

ALTENBERG

GEMEINDEZEITUNG



Altenberger Ferienspiele 2023

Ferienspiele

279 Kinder hatten die Möglichkeit an 29 spannenden Ferienspielen teilzunehmen. Die Fotos sind auf unserer Homepage zu besichtigen.

Vandalismus in der Schule

Es wurden ein Bücherregal und einige Basteleien zerstört und die Fassade durch schwarzen Lack verschmutzt.

FahrRADAltenberg

Im Rahmen der Europäischen Mobilitätswoche, werden alljährlich Aktionen zur Förderung von klima- und umweltschonender Mobilität durchgeführt.

Bericht des Bürgermeisters

Liebe Altenbergerinnen und Altenberger!



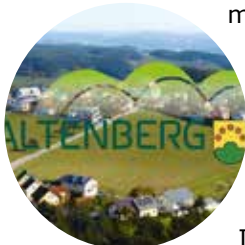
Die erste Herbstausgabe der Altenberger Gemeindezeitung liegt vor Ihnen. Die Ferien sind zu Ende, der Kindergarten und die Schule haben wieder begonnen und der Arbeitsalltag ist wieder eingeleitet. So auch in der Gemeindegemeinschaft, wo in den letzten Monaten vieles umgesetzt werden konnte und in der letzten Gemeinderatssitzung wichtige Beschlüsse gefasst wurden.

Ein Meilenstein war sicherlich die Beschlussfassung der Altenberger Klimastrategie. Diese wurde in den letzten beiden Jahren unter meiner Koordination mit den Bürgerinnen und Bürgern, Gemeindegemeinschaften und Experten erarbeitet. Diese ist sehr vielfältig in den Projekten und Maßnahmen und ist hinkünftig die Leitlinie für Klimaschutz in Altenberg. Wir wollen auf unserer Ebene mit sinnvollen Maßnahmen einen Beitrag zur Erreichung von Klimazielen leisten.

Ein Highlight war auch die Premiere des neuen „Altenberg – Films“. Mit einer professionellen Altenberger Firma wurde ein neues Präsentations-Video für die Gemeinde erstellt. Dieses beleuchtet die Landschaft und Natur, die Vereine, Wirtschaft und Landwirtschaft, Freizeit und die Menschen und das Leben in unserer Gemeinde. Dieses ist wirklich sehr gut gelungen und wird hinkünftig eine moderne Präsentation unserer Gemeinde sein.

Das Video wird demnächst auch online verfügbar sein und bei Veranstaltungen der Marktgemeinde Altenberg bei Linz auch gezeigt.

Viel wurde in den letzten Monaten österreichweit über das Thema Kinderbetreuung diskutiert. Für unsere Gemeinde können wir mit Stolz sagen, dass wir die entsprechenden Bedürfnisse für unsere Kinder und Familien abdecken können. Mit der Inbetriebnahme einer zusätzlichen Krabbelstube-Gruppe ist dies auch gelungen. Zum Bereich Kinder und Familien gehört mittlerweile auch die Betreuung in den Ferien. Auch im heurigen Sommer konnten wir hier ein gutes Angebot sicherstellen. Sehr großen Zuspruchs erfreute sich heuer wieder das Altenberger Kinderferienprogramm. Dieses war wieder sehr bunt und vielfältig und freute sich großer Beliebtheit. Ich darf allen danken, die hier mitorganisiert, mitgeholfen und Programmpunkte veranstaltet haben. Es hat die Ferien der Kinder sicherlich bereichert.



Ich darf Ihnen einen schönen Herbstbeginn wünschen und freue mich auf gute Begegnungen, auch bei den zahlreichen Herbstveranstaltungen in unserer Gemeinde.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Bürgermeister
Michael Hammer

Inhalt

- 3 **Stellenausschreibung**
AmtsleiterIn und GTS
- 8 **Informations-systeme**
SMS und GEM2GO
- 10 **Ferienspiele 2023**
Teilnahme von 279 Kinder
- 13 **Vandalismus**
MS Altenberg
- 14 **Bauprojekte**
Straßen- und Gehweg Sanierungen
- 17 **Altenberger Klimastrategie**
wichtiger Schritt im Klimaschutz
- 18 **Baulandmodell**
wenig Versiegelung
- 20 **Änderung Abfallabfuhr**
Biotonnen
- 24 **FahrRAD Altenberg**
Europäische Mobilitätswoche
- 27 **Gesundheitsthema**
E-Rezept
- 28 **Workshop**
Immunstark
- 31 **Bildungsthema**
Schulstart
- 32 **Neues von der Feuerwehren**
Herbstübung
- 39 **Gesellschaftsthema**
Tanz- und Singschule
- 44 **Veranstaltungskalender**
Was ist los in Altenberg?





Stellenausschreibung

Eine starke lokale Wirtschaft, ein aktives Vereinsleben, die Nähe zur Landeshauptstadt Linz in Kombination mit dem Flair einer ländlichen Gemeinde – all das und noch vieles mehr zeichnet die Marktgemeinde Altenberg bei Linz mit ihren rund 5200 Einwohnern/innen aus.

Die Marktgemeinde entwickelt sich kontinuierlich dynamisch weiter - dabei sind Ergebnisorientierung, sparsames Wirtschaften und effizientes Handeln jetzt und in Zukunft Grundlagen der täglichen Arbeit aller Gemeinde-Mitarbeiter/innen.

Dieser zukunftsorientierte Weg soll in der künftigen Amtsleitung von einer ganzheitlich denkenden Persönlichkeit mit Managementqualitäten weitergetragen werden.

Gemäß §§ 8 und 9 Oö. Gemeindedienstrechts- und Gehaltsgesetz 2002 i.d.g.F. wird aufgrund des Gemeinderatsbeschlusses vom 26. September 2023 folgender Vertragsbediensteten-Dienstposten zur Besetzung öffentlich ausgeschrieben:

Leitung des Marktgemeindeamtes (m/w/d)

<u>Funktionslaufbahn:</u>	GD 9.1. – ab € 4.431,60 brutto p.m. (zzgl. Aufwandsvergütung) Bei anrechenbaren Vordienstzeiten ist eine entsprechend höhere Entlohnung möglich
<u>Beschäftigungsausmaß:</u>	40 Wochenstunden (100 %)
<u>Dienstbeginn:</u>	ehestmöglich
<u>Befristung:</u>	Erst-Bestellung befristet auf 3 Jahre; anschließend Weiterbestellungen möglich (jeweils lt. Gesetz Befristung auf 5 Jahre)

Zu Ihren wesentlichen Aufgaben gehören:

- Leitung, Organisation und Koordination des Marktgemeindeamtes sowie Führung und Dienstaufsicht über alle Dienststellen
- Ansprechpartner/in für Bürgermeister, Gemeindeorgane und Bevölkerung
- Verantwortung für Personalangelegenheiten und Führung der Mitarbeiter/innen (rund 60 Personen)
- Gestaltung von personellen, organisatorischen und sachlichen Voraussetzungen für einen zeitgemäßen, bedürfnis- und kundenorientierten sowie wirtschaftlichen Dienstleistungsbetrieb im Sinne einer wirkungsorientierten Verwaltungsführung (New Public Management)
- Vorbereitung, Erledigung und Umsetzung der Beschlüsse der Gemeindeorgane und Teilnahme an Sitzungen
- Rechts-, Finanzierungs-, Vertrags- und ortspolizeiliche Angelegenheiten und Verordnungen, Organisationsentwicklung, Controlling
- Aufgabenerledigung nach dem Geschäftsverteilungsplan oder über Auftrag des Bürgermeisters
- Vorbereitung, Umsetzung bzw. Koordination sowie Umsetzungskontrolle von Projekten der Gemeinde
- Weiterentwicklung eines professionellen und übergreifenden Verwaltungsmanagements (bspw. Digitalisierungsprojekte, E-Government)
- Geschäftsführung in ausgliederten Unternehmungen (VFI-KG)



Allgemeine Aufnahmevoraussetzungen:

- Österreichische Staatsbürgerschaft
- Volle Handlungsfähigkeit, einwandfreies Vorleben
- Persönliche, insbesondere körperliche und gesundheitliche Eignung
- Bei männlichen Bewerbern abgeleiteter Präsenz- bzw. Zivildienst, sofern die gesundheitliche Eignung dafür gegeben war

Unbedingt zu erfüllende besondere Aufnahmevoraussetzungen:

- Niveau eines/einer Absolventen/in einer allgemein- oder berufsbildenden höheren Schule mit Matura, Berufsreifeprüfung oder höherwertige Ausbildung durch Universitätsstudium (vorzugsweise der Rechts- oder Wirtschaftswissenschaften) oder FH-Studium (vorzugsweise Public Management)
- Mehrjährige relevante Berufserfahrung
- Absolvierung der entsprechenden Dienstausbildung (sofern diese nicht bereits abgelegt wurde, hat die Dienstausbildung zum ehestmöglichen Zeitpunkt verpflichtend zu erfolgen)
- Bereitschaft zu Mehrleistungen, zu Weiterbildungen im fachlichen und persönlichen Bereich sowie persönliche und zeitliche Flexibilität
- Führerschein Gruppe B

Besondere Aufnahmevoraussetzungen, die erwünscht sind:

- Erfahrung durch mehrjährige Berufspraxis in einer Gebiets- bzw. öffentlichen Körperschaft
- Kaufmännisches/betriebswirtschaftliches Know-how und Verständnis
- Führungserfahrung
- Sehr gute EDV-Kenntnisse - Erfahrung im Umgang mit gemeindespezifischen EDV-Anwendungen sind vorteilhaft
- Sozialkompetenz und Einfühlungsvermögen im Umgang mit Mitarbeitern/innen und Bürgern/innen
- Management- und Leadership-Qualitäten, überzeugendes Auftreten
- Konfliktlösungsfähigkeit, Organisationsfähigkeit, Verhandlungsgeschick
- Objektivität, Entscheidungs-, Umsetzungs- und Durchsetzungsstärke
- Offenheit für bzw. Erfahrung mit (digitalen) Transformationsprozessen sowie Innovationsbereitschaft
- Strategisches und ganzheitliches Denken, ausgeprägtes Urteilsvermögen

Das erwartet Sie:

- Eine sinnstiftende Tätigkeit in einem teamorientierten Umfeld – denn nur gemeinsam können Ziele verwirklicht werden
- Ihnen ist es wichtig, in einer zukunftsorientierten, modernen öffentlichen Organisation mit langfristiger Perspektive zu arbeiten? Dann bieten wir genau die richtige Herausforderung für Sie!
- Eine Tätigkeit, die abwechslungsreich ist und bei der Eigenverantwortung, Innovationskraft sowie Einsatzbereitschaft großgeschrieben werden
- Sie wollen sich fachlich wie persönlich weiterentwickeln? Umfangreiche Aus- und Weiterbildungsangebote unterstützen Sie dabei
- Diverse Sozialleistungen wie bspw. attraktive Pflichtversicherung bei der Kranken- und Unfallfürsorge für Oö. Gemeinden (KFG), flexible Arbeitszeiten (Gleitzeitmodell) etc.

TRESCON
more than executive search



Art des Auswahlverfahrens:

Das Auswahlverfahren erfolgt gemäß den Bestimmungen des Oö. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetzes 2002 i.d.g.F. und kann Vorstellungsgespräche, Testverfahren, Hearings oder sonstige fachliche Begutachtungen umfassen. Allfällige Kosten (Fahrtspesen etc.) im Zusammenhang mit der Bewerbung und dem Auswahlverfahren werden nicht ersetzt.

Hinweis nach dem Gleichbehandlungsgesetz:

Diese Ausschreibung gilt für männliche/weibliche/diverse Bewerber/innen.

Wir haben Ihr Interesse geweckt und Sie sehen Ihre berufliche Zukunft in dieser verantwortungsvollen und gesellschaftsgestaltenden Aufgabe?

Wir freuen uns über Ihre vollständigen elektronischen Bewerbungsunterlagen **bis spätestens Sonntag, 29. Oktober 2023**; bitte nutzen Sie das Online-Bewerbungsformular unter altenberg.kommunos.at oder senden Sie Ihre Unterlagen per Mail an TRESCON Betriebsberatungsges.m.b.H., bewerbung@trescon.at (Kenn-Nr. 11211). Absolute Vertraulichkeit ist selbstverständlich!

Folgende Unterlagen benötigen wir von Ihnen:

- Motivationsschreiben
- Lebenslauf mit aktuellem Foto
- Ausbildungs- und Dienstzeugnisse

Sie haben noch Fragen? Melden Sie sich bei Christina Ausserwöger, MA von TRESCON unter 0732-73 83 41; sie nimmt sich gerne Zeit für Sie!

Seitens der Marktgemeinde Altenberg steht Ihnen Abg.z.NR Bürgermeister Mag. Michael Hammer unter 07230-7255-15 zur Verfügung.



Wir heißen unseren neuen Lehrling herzlich willkommen!

Am 1. September hat für Magdalena Landl ein neuer Lebensabschnitt bei uns am Marktgemeindefamt Altenberg bei Linz begonnen.

Magdalena absolviert bei uns die Lehre zur Verwaltungsassistentin und wurde an diesem Tag offiziell von Bgm. Michael Hammer ange-lobt.

Wir freuen uns sehr sie in unserem Team begrüßen zu dürfen und wünschen ihr eine erfolgreiche Lehrzeit.



Autor: Bgm. Michael Hammer

MITARBEITER*IN FÜR GANZTAGESSCHULE GESUCHT



DIENSTEINTEILUNG

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
6:40-7:45 Busaufsicht		11:30-12:30 Busaufsicht	10:30-11:30 Besprechungsstunde	11:30-12:30 Busaufsicht
11:30-16:00 GTS	11:30-16:00 GTS	12:30-16:00 GTS	11:30-16:00 GTS	
5,5 Stunden	4,5	4,5	5,5	1

WORK-LIFE-BALANCE

Unsere Ganztageschule wird an Schultagen von 11:30 – 16:00 Uhr angeboten, Journaldienst am Freitag. Während der Sommerferien gibt es ebenfalls eine Betreuung an bis zu 10 Tagen im Juli, im August ist unser Team im Urlaub.

GEHALT

Wir sichern eine verlässliche und pünktliche Zahlung zu und freuen uns über alle Bewerbungen. Das Mindestbruttogehalt für 21 Stunden beträgt € 971,04 wobei Vorerfahrungen und Ausbildungen berücksichtigt werden. Da das Bruttogehalt die Einkommensteuergrenze nicht erreicht, sind nur Sozialversicherungsabgaben zu leisten, es ist keine Einkommensteuer zu entrichten, weshalb das **Nettogehalt mindestens € 824,22** beträgt.

MITTAGESSEN

Unsere Mitarbeiter*innen der Ganztageschule erhalten ein Mittagessen in der Schulküche.

DIENSTBEGINN

Ab sofort.

BEWERBUNG

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Amtsleiterin Birgit Zimmermann 0681 106 322 93 bzw. sprechen Sie unsere Mitarbeiterinnen in den Schulen direkt an.

 Bundesministerium
Inneres



FÜR IHRE SICHERHEIT

ZIVILSCHUTZ-PROBEALARM

ZIVILSCHUTZ
Österreich

in ganz Österreich am Samstag, 7. Oktober 2023, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Mit mehr als 8.000 Sirenen sowie über KATWARN Österreich/Austria kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden. Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein **österreichweiter Zivilschutz-Probealarm** durchgeführt.

DIE BEDEUTUNG DER SIRENENSIGNALE:

SIRENENPROBE



15 sec.

WARNUNG



3 min. gleichbleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

Am 7. Oktober nur Probealarm!



ALARM



1 min. auf- und abschwelliger Heulton

Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

Am 7. Oktober nur Probealarm!



ENTWARNUNG



1 min. gleichbleibender Dauerton

Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.

Am 7. Oktober nur Probealarm!



DAS ZIVILSCHUTZ-SMS: Im Katastrophenfall informiert sein

Hilfreiche, regionale Informationen und Verhaltensanweisungen werden mit dem Zivilschutz-SMS durch die Gemeinde rasch versendet.

So erhalten Sie wichtige Benachrichtigungen bei Katastrophen und Notsituationen. Die Nachrichten lassen sich zudem unkompliziert an Angehörige und Freunde weiterleiten.

Das Zivilschutz-SMS ist für den Bürger kostenlos!

Durch die Fülle an Informationen, vor allem durch die sozialen Netzwerke, kann der Bürger kaum noch unterscheiden, welche der Meldungen richtig oder falsch sind. Aus diesem Grund sind vertrauenswürdige

Informationen besonders wichtig. Absender des Zivilschutz-SMS ist der Bürgermeister, der ein besonderes Vertrauen in der Bevölkerung genießt.

Das Z-SMS lässt sich aber auch gebietsweise oder nach Straßenzügen gefiltert versenden. Bestes Beispiel in letzter Zeit waren Wasserrohrbrüche, bei denen nur entsprechende Versorgungsbereiche betroffen waren.



Unter folgendem Link können Sie sich kostenlos anmelden:
<https://zivilschutz-sms.at/anmelden>



Kostenlose Anmeldung

Bundesministerium
Inneres

Vorname

Nachname

E-Mailadresse

Gemeinde

Straße

Hausnummer

Vorwahl

Nummer (ohne Vorwahl)

Zur Aktivierung und Überprüfung, ob alles funktioniert, senden wir Ihnen anschließend per SMS einen Freischalt-Code an Ihre Handynummer. Bitte halten Sie dazu Ihr Handy griffbereit!

Ich habe die [Allgemeinen Geschäftsbedingungen](#) sowie die [Datenschutzerklärung](#) gelesen und akzeptiere sie hiermit.

Spamschutz Rechenaufgabe: 4 minus 1

Bestätigungs-SMS anfordern

GEM2GO – Die offizielle Altenberg App

Sie wollen wissen was sich in Altenberg bei Linz so tut? GEM2GO – Die Gemeinde Info und Service App bringt Ihnen immer aktuelle Infos.

Die GEM2GO APP ist Österreichs größte Gemeinde Info und Service App und nun auch für unsere Marktgemeinde verfügbar. Dort erhalten Sie als Bürger oder Bürgerin sämtliche Informationen, wie die Amtstafel, News oder Veranstaltungskalender direkt aufs Smartphone oder Tablet. GEM2GO ist für Sie als Gemeindegängerin absolut kostenlos und für alle gängige Smartphones verfügbar.

GEM2GO Erinnerungsfunktion

Mit GEM2GO können Sie sich auch an wichtige Termine oder Neuigkeiten erinnern lassen. Egal ob über Kundmachungen, Neuigkeiten oder anstehende Veranstaltungen. Mit unserer Gemeinde-App sind Sie immer auf dem neuesten Stand! Einfach in der GEM2GO APP die gewünschten Inhalte abonnieren und schon erhalten Sie eine Push-Benachrichtigung, wann immer es etwas Neues aus unserer Marktgemeinde gibt.

Wichtiger Hinweis: Sie müssen bei Erststart der App GEM2GO erlauben Ihnen Push-Benachrichtigungen senden zu dürfen.

Altenberg in der GEM2GO APP

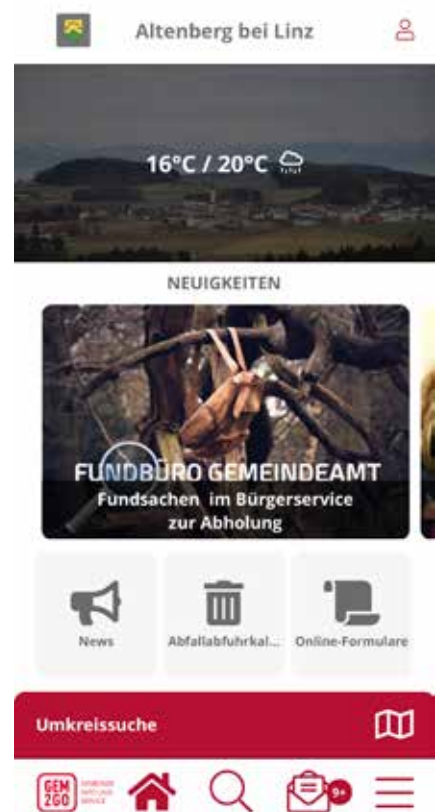
So erhalten Sie Zugang zu Altenberg in der GEM2GO APP:

1. Laden Sie die App aus dem jeweiligen App-Store herunter.
2. Nach erfolgreichem Download und Installation, tippen Sie auf Gemeinde hinzufügen und suchen anschließend nach Altenberg bei Linz.
3. Nun fragt Sie die App, ob Sie Push-Nachrichten aus Altenberg bei Linz erhalten wollen. Tippen Sie dazu auf Ja.
4. Anschließend können Sie auf Erinnerungen verwalten tippen und gegebenenfalls nachjustieren.
5. Die Funktionen sehen Sie, wenn Sie das „Hamburger-Menü“ rechts unten öffnen

Mehr Informationen finden Sie auf: www.gem2go.at

GEM2GO

Die Gemeinde Info und Service App



GEM2GO
DIE GEMEINDE
INFO UND
SERVICE APP



ALLES IN EINER APP:
JETZT KOSTENLOS AUF
GEM2GO.AT

Laden im
App Store

GET IT ON
Google Play

Ein Sommer voller Spaß und Abenteuer bei den Altenberger Ferienspielen 2023

Ein herzliches Dankeschön an alle Veranstalter, Teilnehmer und Helfer, die diesen Sommer zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht haben.

Insgesamt 279 Kinder haben mit 534 Zuteilungen an 29 spannenden Ferienspielen teilgenommen.

Die Vielfalt der Angebote von verschiedenen Vereinen und Unternehmen ermöglichte den Kindern, neue Leidenschaften zu entdecken und begeistert dabei zu sein.

Vielen Dank an alle Veranstalter für ihre Zeit und ihr Engagement, um unseren Kindern wundervolle Stunden zu schenken. Die Fotos der Ferienspiele 2023 könnt ihr in unserer Fotogalerie auf unserer Website entdecken.

Die Altenberger Ferienspiele sind ein lebendiger Beweis für unsere starke Gemeinschaft und den Einsatz für das Lächeln unserer Kinder. Ihr habt diesen Sommer zu etwas Besonderem gemacht!

Euer Altenberger Ferienspiel-Team





Altenberger
Ferienspiele
Gemeinde Altenberg, verwirklicht von engagierten Vereinen & Privatpersonen



Sinnlosigkeit von Vandalismus – Ein Vorfall in der Schule als Anlass für offene Gespräche

Vandalismus ist ein Thema, das leider auch vor den Toren unserer Bildungseinrichtungen nicht Halt macht.



Im heurigen Jahr ereigneten sich an unserer Mittelschule bereits zwei Vorfälle, der uns alle aufrütteln sollten. In den Osterferien ist jemand in die Mittelschule eingedrungen und hat vor der Direktion einige Basteleien sowie ein Bücherregal zerstört und in der letzten Juliwoche wurden im Hof der Mittelschule die Eingänge und die Fassade durch schwarzen Lack verschmutzt.

Vandalismus bezeichnet das willkürliche Beschädigen oder Zerstören von fremdem Eigentum und stellt eine Straftat dar. Leider verstehen einige junge Menschen nicht die Konsequenzen und den tatsächlichen Wert dieser Handlungen. Als Erziehungsberechtigte liegt es in unserer Verantwortung, unsere Kinder über die Sinnlosigkeit von Vandalismus aufzuklären.

Warum ist Vandalismus sinnlos?

Keinem Lehrer schadet es, aber uns allen.

Manchmal mögen einige Schüler denken, dass Vandalismus harmlos ist, solange er sich nicht gegen Personen richtet. Doch das ist ein trügerischer Gedanke. Vandalismus schadet uns allen, denn die Kosten für Reparaturen und Instandsetzungen werden von der Marktgemeinde Altenberg getragen, und somit aus öffentlichen Mitteln finanziert. Dieses Geld fehlt bei anderen wichtigen Projekten und Aktivitäten. Wenn die Schule durch Vandalismus beschädigt wird, führt dies auch zu einem Verlust an Motivation und einem negativen Klima, das sich auf das Lernumfeld auswirken kann.

Respekt vor fremdem Eigentum.

Eine der grundlegenden Werte, die wir unseren Kindern vermitteln sollten, ist der Respekt vor dem Eigentum anderer. Vandalismus zeigt eine Missachtung dieses Wertes und ermutigt zu einem egoistischen Verhalten, bei dem die Bedürfnisse und Rechte anderer ignoriert werden. Indem wir mit unseren Kindern über die Bedeutung von Respekt und Empathie sprechen, können wir dazu beitragen, dass sie verantwortungsbewusste und rücksichtsvolle Mitglieder der Gesellschaft werden.

Konstruktive Wege der Frustrationsbewältigung.

Oft steckt hinter Vandalismus Frustration, Wut oder Langeweile. Anstatt diese negativen Gefühle in destruktive Handlungen umzuwandeln, sollten wir unseren Kindern beibringen, wie sie mit ihren Emotionen konstruktiv umgehen können. Sport, Kunst, Musik oder andere Hobbys können helfen, Stress abzubauen und eine positive Einstellung zu fördern. Wir haben in Altenberg eine Vielzahl von Vereinen, die sich auf junge neue Mitglieder freuen und einen großen Beitrag für unsere Gesellschaft leisten.

Bitte sprechen Sie mit Ihren Kindern!

Fragen Sie, was sie über Vandalismus denken und ob sie die Konsequenzen dieser Handlungen verstehen. Klären Sie darüber auf, dass Vandalismus nicht nur rechtliche Konsequenzen haben kann, sondern auch moralisch falsch ist. Wir möchten auch die LehrerInnen bitten, nutzen Sie diese Gelegenheit, um in Ihren Klassenräumen über Respekt, Verantwortung und die Bedeutung eines positiven Schulklimas zu sprechen. Lassen Sie Ihre Schülerinnen und Schüler ihre Gedanken und Gefühle zu diesem Thema teilen und ermutigen Sie sie, sich für ein harmonisches Miteinander einzusetzen.

Als Gemeinschaft können wir zusammenstehen und den Sinnlosigkeiten von Vandalismus entgegenzutreten. Indem wir unsere Kinder aufklären und ihnen die richtigen Werte vermitteln, können wir eine positive Veränderung bewirken und eine Schulkultur der Achtsamkeit und des Respekts fördern. Lasst uns gemeinsam an einer besseren Zukunft arbeiten, in der unsere Schulen ein Ort des Lernens, der Sicherheit und der gegenseitigen Achtung ist.

Das Gebäudemanagement der Marktgemeinde Altenberg bei Linz



Verkehrssicherheitsprojekt Gehsteig Reichenauer Straße

Autor dieser Berichte:
Bgm. Michael Hammer

In Altenberg wird das Thema Verkehrssicherheit professionell und engagiert bearbeitet.

Als eine von wenigen Gemeinden österreichweit haben wir ein "örtliches Fußverkehrskonzept" erarbeitet, welches die Hebung der Verkehrssicherheit und die Umsetzung von Projekten beinhaltet.

Ein ganz wichtiges Teilstück wird nun seit 29.08.2023 errichtet. Ein durchgehender Gehsteig vom Theatergebäude bis zum Euro-Platz.

Damit haben wir vom südlichen Ortsteil und dem dort befindlichen Parkplatz eine sichere Gehwegverbindung.

Danke den Grundbesitzern Kaineder, Linz AG und RAIBA Region Gallneukirchen für die Bereitschaft Grund abzugeben und dieses Projekt zu ermöglichen und danke dem Land OÖ - Straßenmeisterei Pregarten für die tolle Kooperation!



Baubeginn Gehsteig Niederbairinger Straße

Anfang September haben die Bauarbeiten für ein wirkliches Mega-Projekt, den Gehsteig Niederbairinger Straße begonnen.

Dieses für die Verkehrssicherheit so wichtige Projekt ist sowohl in der Planung, Bau und finanziell eine Herausforderung. Allerdings bauen wir hier ein Projekt für Generationen.

Wir dürfen hier allen danken, die uns dabei unterstützen. Vor allem bei den Grundbesitzern, die Grund

zur Verfügung stellen und Belastungen auf sich nehmen. Es müssen Stützmauern und Bepflanzungen entfernt werden. Danke für dieses Verständnis.

Aber wir können uns alle über ein zukunftssträchtiges und für die Bevölkerung sehr wichtiges Projekt freuen!

Hochstraße - Straße und Gehweg asphaltiert

Ein echter Meilenstein bei unserer Verkehrsinfrastruktur wurde Anfang August gesetzt.

Die komplette Generalsanierung der Hochstraße in Oberbairing und der durchgehende Ausbau des Gehwegs bis zum Hochtann. Wir freuen uns sehr

über die Realisierung dieses großen Projekts. Danke den Grundbesitzern, die bereit waren Grund zur Verfügung zu stellen. Ein großer Dank an unsere Bauhof-Mitarbeiter,

der Gemeindemitarbeiter und die Mitarbeiter der Fremdfirmen für ihre gute Arbeit. Danke auch den Anrainern für das Verständnis in der Bauphase.



Rückblick: Erfolgreicher Wasserleitungsaustausch in Niederwinkl



Autor: Gerald Gschwandtner,
Bauhofleiter

Liebe Anrainer von Niederwinkl!

Wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu können, dass die Arbeiten zum Austausch der Wasserleitungen in unserer Gemeinde erfolgreich abgeschlossen wurden. Der Austausch fand von Anfang Juli bis Mitte August 2023 statt und umfasste eine Länge von etwa 650 Laufmetern.

Warum war dieser Austausch notwendig?

Die ursprünglichen Wasserleitungen, die im Jahr 1975 angebracht wurden, zeigten deutliche Verschleißerscheinungen. Dies hatte nicht nur ein erhöhtes Risiko für Leckagen zur Folge, sondern beeinträchtigte auch die Qualität der Wasserversorgung. Der Austausch war daher ein notwendiger Schritt, um die Versorgungssicherheit und -qualität für die Zukunft sicherzustellen.

Was wurde erreicht?

Dank der zügigen und effizienten Arbeit aller Beteiligten konnten wir den Austausch der Leitungen in dem vorgegebenen Zeitrahmen

erfolgreich durchführen. Wir sind stolz darauf, dass die Arbeiten ohne größere Komplikationen oder Verzögerungen abgeschlossen wurden.

Finanzierung und Unterstützung

Die Finanzierung des Projekts erfolgte durch Gemeindemittel sowie durch Förderungen des Landes Oberösterreich. Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen Förderern und Unterstützern herzlich bedanken.

Ihr Beitrag

Ein besonderer Dank gilt auch Ihnen, den Anwohnern von Niederwinkl, für Ihr Verständnis und Ihre Kooperation während der Bauphase. Ihre Geduld und Unterstützung haben wesentlich zum erfolgreichen Abschluss des Projekts beigetragen.

Wir sind überzeugt, dass dieser wichtige Schritt die Lebensqualität in Niederwinkl nachhaltig verbessert hat und danken Ihnen für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung.

Wasserzählerablesung 2023

Wie jedes Jahr werden die Wasserverbräuche im Herbst abgerechnet.

Bitte geben Sie bis spätestens 4. Oktober 2023 Ihren aktuellen Zählerstand mittels per Post erhaltenem Schreiben am Gemeindeamt bekannt. Sie haben auch heuer natürlich wieder die Möglichkeit Ihren Wasserzählerstand online einzugeben.

Hier finden Sie den Link zum **Onlineformular**:

www.zaehlerdaten.at/?sdaid=GDE41602

- Abnehmer- und Zählernummer von der Ablesekarte eintragen
- Zählerstand und Ablesedatum erfassen und absenden

Weiters haben Sie auch die Möglichkeit der Onlineerfassung über **QR-Code**:

- QR-Code von Ihrer **erhaltenen Ableseaufforderung** mit Ihrem Smartphone oder Tablet einscannen und den
- Zählerstand und das Ablesedatum eintragen und absenden





Sozialhilfeverband
Urfahr-Umgebung

TIPP



ÖSTERREICHISCHES
ROTES KREUZ
OBERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

von den Sozialberatungsstellen

Bad Leonfelden / Engerwitzdorf / Feldkirchen / Gramastetten / Hellmonsödt / Ottensheim

Sozialberatungsstellen

Sozialberatungsstellen sind erste Anlaufstellen für Fragen in sozialen Angelegenheiten.

Im Vordergrund stehen die persönliche Beratung und Information – kostenlos, vertraulich und auf Wunsch anonym.

- Rat und Hilfe in schwierigen Lebenssituationen und Notlagen
- Information über regionale und überregionale Hilfsangebote
- Weitervermittlung an andere Hilfsorganisationen und soziale Einrichtungen
- Unterstützung auch für Angehörige und Dritte
- Hilfestellung bei Behördenangelegenheiten – z.B. Pflegegeldantrag, Sozialhilfe, Befreiungsanträge...
- Information über Alten- und Pflegeheime, mobile Dienste, Betreubares Wohnen, Tagesbetreuung...
- Hilfestellung bei finanzieller Überforderung und drohendem Wohnungsverlust
- Kontakt- und Ansprechpartner/innen für Personen oder Institutionen im sozialen Bereich

Nähere Informationen erhalten Sie in der

Sozialberatungsstelle Engerwitzdorf
Trefflinger Allee 8
4209 Engerwitzdorf
07235/50430-41 und 0664/88514368

Mo 10 - 12:30 und 15 - 18 Uhr
Di 08 - 12 Uhr
Mi 14 - 16 Uhr
Do 08 - 12 Uhr

Altenberger Klimastrategie im Gemeinderat beschlossen

In der letzten Gemeinderatssitzung wurde die Altenberger Klimastrategie beschlossen. Dies ist ein weiterer wichtiger Schritt im Klimaschutz, der bereits seit längerem ein Schwerpunkt in der Arbeit der Marktgemeinde Altenberg ist.

Mit dieser Strategie will Altenberg im Rahmen seiner Möglichkeiten einen entsprechenden Beitrag zur Erreichung der Klimaziele auf internationaler und nationaler Ebene leisten.

Der Beschlussfassung ist die Bearbeitung bereits bestehender Vorschläge und Planungen, die Einbindung von Fachexpert/innen und der Bürger/innen vorangegangen und wurde die Strategie in einem fast 2-jährigen Prozess erarbeitet. Die Strategie stellt einen operativen

Fahr- und Umsetzungsplan dar, mit konkreten Maßnahmen und Projekten in den relevanten Handlungsbereichen.

Bei den Maßnahmen und Projekten zum Klimaschutz geht es um die Schwerpunktbereiche

- „Umweltfreundliche Mobilität“,
- „ÖKOLOGIE und Umwelt – Klimagerecht (be)bauen“,
- „Kommunale Energiewende“,
- „Klimawandelanpassung“,
- „Gewässer- und Bodenschutz“ und

- „Sensibilisierung für eine nachhaltige und Ressourcenschonende Lebensweise“.

Dabei geht es um einen gesamtgesellschaftlichen Ansatz von Maßnahmen, die im eigenen Wirkungsbereich der Gemeinde liegen, die gesamte Bevölkerung und Akteur/innen sollen miteinbezogen werden.

Die Altenberger Klimastrategie wird in weiterer Folge auch öffentlich vorgestellt und veröffentlicht.



Defibrillator bei Notmühle - Katzgraben

Im Bereich Gasthaus Notmühle/Katzgraben direkt neben der Landesstraße wird in den nächsten Tagen an der Außenmauer ein Defibrillator installiert, welcher dann rund um die Uhr bei Notfällen zugänglich ist und damit Leben gerettet werden kann.

Wir danken dem Hauptspender Wölfl Josef und Hörschläger Sebastian und Kremeier Christian für die Spende des Defi und die Kooperation mit der Gemeinde, die für Wartung und Betrieb die Kosten und die Installation übernimmt.



Autor dieser Berichte:
Bgm. Michael Hammer

Bodenverbrauch - Flächenwidmung - Baulandmodell

Autor: Bgm. Michael Hammer

Sparsamer Umgang mit Grund und Boden – möglichst wenig Versiegelung

In den letzten Wochen und Monaten wurde in Österreich aber vor allem auch in unserer Region viel über das Thema Bodenverbrauch und Baulandpolitik gesprochen und geschrieben.

In Altenberg wird seit vielen Jahren im Wege der örtlichen Entwicklung ein starker Fokus auf einen sparsamen Umgang mit Grund und Boden gelegt. Daten des ÖROK (Österreichisches Raumordnungskomitee) zeigen, dass Altenberg hinsichtlich verbauter Fläche und Flächenverbrauch je Einwohner sehr gut liegt und hier wenig Boden verbraucht. So liegt der Anteil der verbauten

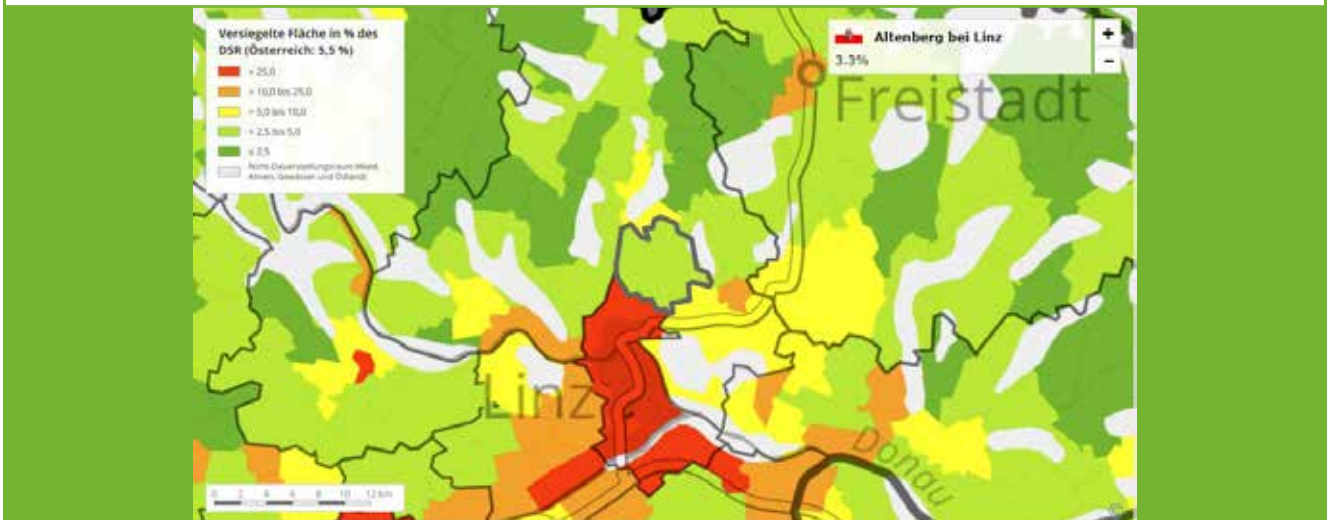
Fläche am Dauersiedlungsraum in Altenberg bei 3,3% und der Österreichschnitt bei 5,5%, also liegt Altenberg hier sehr niedrig.

Bei der versiegelten Fläche je Einwohner liegt Altenberg genau beim Österreichschnitt mit 210,5m².

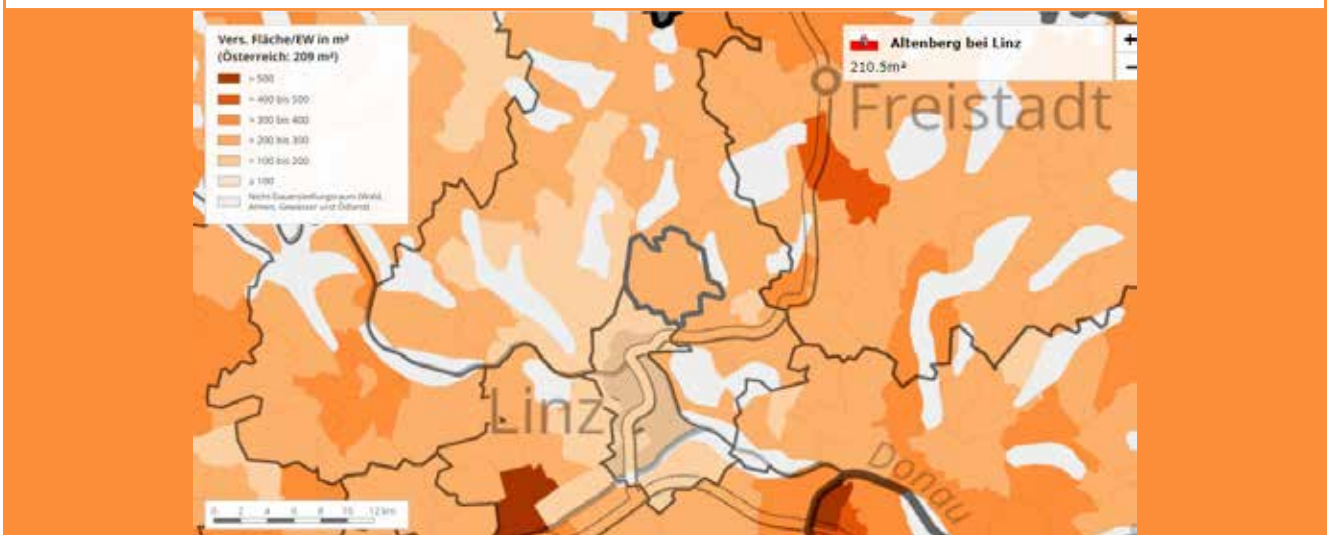
Dies ist ein grundsätzlich erfreulicher Befund und diesen Weg gilt es fortzusetzen. Diesbezüglich geben sowohl die soeben beschlossene Klimastrategie als auch das gerade neu erstellte örtliche Entwicklungskonzept (ÖEK) Leitlinien für eine flächenschonende Entwicklung und Schutz von Umwelt und Natur vor.

In den letzten Monaten wurden medial auch in Nachbargemeinden Themen der Raumordnung und Grundpreise diskutiert. In Altenberg hat man sich diesem Thema schon sehr früh gewidmet und wurde bereits vor 14 Jahren das Altenberger Baulandsicherungs-Modell entwickelt. Mit diesem ist es gelungen Grundstücke verfügbar und leistbar zu machen. Insgesamt mehr als 70 Bauparzellen für junge Altenbergerinnen und Altenberger konnten so in den letzten Jahren verwirklicht werden. Unser Modell wird mittlerweile in vielen Gemeinden kopiert.

Anteil der versiegelten Fläche am Dauersiedlungsraum 2018
(gem. Copernicus-Programm)



Versiegelte Fläche/EW in m² (Bestand 2018, gem. Copernicus-Programm)





Achtung Wildwechsel

Der Herbst erfordert besondere Vorsicht im Straßenverkehr.

Jetzt, wo die Tage wieder kürzer werden, steigt die Gefahr des Zusammentreffens mit Wildtieren stark an. Zudem fällt die Hauptverkehrszeit genau in die Dämmerung oder Dunkelheit, wo viele Tiere besonders aktiv und die Sichtverhältnisse meist schwierig einzuschätzen sind. Besondere Aufmerksamkeit ist auf Straßen entlang von Waldrändern und vegetationsreichen Feldern geboten. Mit dem Aberten der Maisfelder verlieren die Wildtiere ihren sicheren, gewohnten Einstand und sind auf der Suche nach neuen Lebensräumen. Dabei überquert das Wild jetzt öfter und unerwartet die Fahrbahnen. Die gewaltigen Kräfte, die bei einer Kollision mit Wild auf das Fahrzeug einwirken, werden häufig unterschätzt: So beträgt das Aufprallgewicht eines Wildschweins mit 80 kg Körpergewicht auf ein 50 km/h schnelles Auto 2.000 kg, also 2 Tonnen! Ein Reh bringt es auf immerhin auch noch 800 kg! Nicht angepasste Geschwindigkeit ist die häufigste Ursache für Kollisionen mit Wildtieren.

Was kann man als Autofahrer tun, um Kollisionen zu vermeiden?

- Warnzeichen „Achtung Wildwechsel!“ beachten.
- Tempo reduzieren, vorausschauend und stets bremsbereit fahren
- ausreichend Abstand zum Vorderfahrzeug einhalten

Springt Wild auf die Straße

- Gas wegnehmen
- abblenden
- hupen (mehrmals kurz die Hupe zu betätigen, nicht dauerhupen)
- abbremesen, wenn es die Verkehrssituation zulässt (vermeiden Sie riskante Ausweichmanöver oder abrupte Vollbremsungen)

Damit gibt man den Tieren ausreichend Zeit, um aus dem Gefahrenbereich zu entkommen. Und bitte beachten Sie: Wild quert selten

einzelnen die Straße, dem ersten Tier folgen meist weitere.

WAS tun, WENN es doch passiert:

- Warnblinker einschalten
- Warnweste anziehen (Selbstschutz!)
- Unfallstelle absichern
- Evtl. Verletzte versorgen
- JEDENFALLS muss ein Wildunfall bei der Polizei gemeldet (Notruf 133) werden! (auch wenn das Wildtier nur „gestreift“ wurde und weiterlaufen kann!)

Wer letzteres verabsäumt, macht sich wegen Nichtmeldens eines Sachschadens strafbar und bekommt auch keinen Schadenersatz durch die etwaige KFZ-Versicherung! Die Polizei kontaktiert dann die zuständige Jägerschaft, die sich mit einem Jagdhund auf die Suche nach dem Tier macht, um es gegebenenfalls von seinem Leid zu erlösen. Keinesfalls dürfen Sie getötetes Wild mitnehmen. Dies gilt als Wilderei und ist strafbar.

Eine innovative Maßnahme zur Steigerung der Verkehrssicherheit sind optische und akustische Wildwarngeräte. Die Wildunfälle haben sich auf den Teststrecken um bis zu 93 % reduziert. Mittlerweile wurden seit Projektbeginn im Jahr 2003

über 630 Straßenkilometer durch solche Wildwarngeräte entschärft! Die Gesamtkosten belaufen sich jährlich auf rund 110.000 Euro und werden vom Land Oberösterreich gemeinsam mit Versicherungsunternehmen und dem OÖ. Landesjagdverband sowie durch die einzelnen Jagdgesellschaften finanziert. Die örtliche Jägerschaft übernimmt die Selbstkostenbeteiligung von 15 % der Gesamtsumme, wartet und pflegt die Geräte mit großem persönlichem Einsatz.

Jäger setzen sich für Lebensräume der Wildtiere ein

„Die Leistungen der Jägerinnen und Jäger sind auch im Zusammenhang mit dem Wildwechsel über Straßen vielfältig. So ist es neben der Wartung der Wildwarnreflektoren auf den bestehenden Strecken auch wichtig, sich für die Lebensräume der Wildtiere, deren Lenkung sowie die richtige jagdliche Bewirtschaftung einzusetzen. Diese Tätigkeiten können nur dann funktionieren, wenn die Gesellschaft Wildtiere und deren Bedürfnisse respektiert“ erläutert Landesjägermeister Herbert Sieghartsleitner.

Weitere Informationen rund um die Jagd finden Sie auf unseren Websites www.ooelvjv.at und www.fragen-zur-jagd.at oder auch auf YouTube „OÖ JagdTV“.



Jetzt, wo die Tage wieder kürzer werden, steigt die Gefahr des Zusammentreffens mit Wildtieren stark an.

Änderung Abfallabfuhr und Gebührenordnung

Autor: Bgm. Michael Hammer

In den letzten Monaten wurde intensiv an der Neugestaltung der Abfallabfuhr und der Abfallgebühren für die Bürgerinnen und Bürger in Altenberg gearbeitet.

Die Abfall- und dazugehörige Gebührenordnung werden dahingehend geändert, dass **ab 1. April 2024 auch die Biomüll-Abfuhr fix in die allgemeine Abfallgebühr eingerechnet** wird. Dies ist seit Jahren im Abfallwirtschaftsgesetz verankert und die Gemeinde Altenberg bei Linz ist in diesem Punkt bereits säumig, somit muss die Änderung ehest möglich umgesetzt werden.

Im Zuge dieser gesetzlich vorgeschriebenen Gebührenanpassung wird die flächendeckende Abholung der Biotonne eingeführt, die dann keine Extrakosten verursacht. Die Abholung wird vereinheitlicht und im Winter 2-wöchentlich, im Sommer wöchentlich durchgeführt.

Erfahrungsberichte aus anderen Gemeinden zeigen, dass die Restmüllmenge durch die flächendeckende Bioabfuhr deutlich reduziert werden kann. In weiterer Folge ist geplant die Restmüll-Abholintervalle ab 2025 auf 3 und 6 Wochen zu ändern. Weitere Mülleinsparungen sind so möglich und die Abholung kann effizienter gestaltet werden.

In Sachen Mülltrennung ist Altenberg auf einem sehr guten Weg. Bereits durch die Einführung des gelben Sackes im Jahr 2020 konnte die Restmüllmenge reduziert werden.

Vorteil für den Einzelnen: durch besseres Trennen und somit längere Abholintervalle können Kosten eingespart werden.

Abfall vermeiden

Abfallvermeidung kostet kein Geld, hilft aber beim Sparen.

Die Liste an Tipps für die Vermeidung von Abfall ist lange: reparieren, nachfüllen, zeitlos & qualitativ hochwertig einkaufen, leihen statt kaufen, gemeinsam nutzen oder Produkte upcyclen und vieles mehr.

Trennen

Nach wie vor finden sich bis zu 50 % an Altstoffen in den Restabfalltonnen, welche durch Recycling besser verwertet werden könnten. Je sortenreiner die Abfälle bei der Sammlung erfasst werden, umso leichter ist eine sinnvolle Wiederverwertung möglich. Nutzen Sie auch das Angebot des ASZ Altenberg.

Kompostieren

Eine sehr regionale Wertschöpfung ist bei biogenen Abfällen möglich, die über die Biotonne gesammelt werden. Die Abfuhr und Umwandlung in wertvollen Kompost erfolgt in unserer Region durch Huemer Kompost in Veitsdorf. Der erzeugte Qualitätskompost stellt einen wertvollen Beitrag zur Bodenverbesserung dar, ist CO₂ Speicher und liefert wichtige Energie für unsere Pflanzen.

Jede und jeder Einzelne leistet einen wichtigen Beitrag, indem vermehrt auf eine korrekte Abfalltrennung geachtet wird.

Neue Interessenten an der Bioabfuhr melden sie sich bitte **bis 31.12.2023** bei Sabine Leitner; 07230 7255 15 oder sabine.leitner@altenberg.at;

Ausreichend Biotonnen können somit bestellt werden und bei einer Verteilaktion am Bauhof abgeholt werden. (Termin wird noch bekannt gegeben.)

ABFUHRKALENDER
Biotonne 2023
2. Halbjahr 2023

wöchentliche Abfuhr	2-wöchentlich 1.10. – 01.04. oder ganzjährig
05. Juli 2023	
12. Juli 2023	
19. Juli 2023	12. Juli 2023
26. Juli 2023	
02. August 2023	26. Juli 2023
09. August 2023	
16. August 2023	09. August 2023
23. August 2023	
30. August 2023	23. August 2023
06. September 2023	
13. September 2023	06. September 2023
20. September 2023	
27. September 2023	20. September 2023
04. Oktober 2023	
11. Oktober 2023	04. Oktober 2023
18. Oktober 2023	
25. Oktober 2023	18. Oktober 2023
Donnerstag, 02. November 2023	Donnerstag, 02. November 2023
08. November 2023	
15. November 2023	15. November 2023
22. November 2023	
29. November 2023	29. November 2023
06. Dezember 2023	
13. Dezember 2023	13. Dezember 2023
20. Dezember 2023	
Donnerstag, 28. Dezember 2023	Donnerstag, 28. Dezember 2023

Bei Änderungen bitte bei Sabine Leitner unter sabine.leitner@altenberg.at oder 07230/7255-15 melden. Bitte die Biotonne ab 6 Uhr an der von der Marktgemeinde bestimmten Stelle bereitstellen.



Kompost – das Fundament für den Kreislauf des Lebens

„Der Kreislauf des Lebens: Was uns der Boden gibt, soll der Erde wieder zurückgegeben werden. Dieser Gedanke betont die Bedeutung der Nachhaltigkeit und das Recycling unserer endlichen Ressourcen. Gerade in Zeiten der Ressourcenknappheit wollen wir mit der Kampagne „Stop food waste. Start recycling now“ diesem wichtigen Thema eine Stimme verleihen!“

Agrar-Landesrätin Michaela Langer-Weninger

Nach der Abfallvermeidung ist das Recyclen die beste Antwort auf einen ressourcenschonenden Umgang mit der Erde. „Lebensmittelverschwendung ist nicht nur unmoralisch, sondern kostet unsere Haushalte auch bis zu 800€ pro Jahr“, betont Agrarlandesrätin Michaela Langer-Weninger und weiter: „Zudem verursachen die unnötig verschwendeten Ressourcen rund 10% der Treibhausgasemissionen“.

Bei angefallenen Lebensmittelresten, kommt es auf eine bedachte Entsorgung an. „Richtig entsorgt könnte dieser Biomüll kompostiert und zu wertvollem Humus für un-

sere Böden – unserer Nahrungsgrundlage – verwandelt werden“, so Agrarlandesrätin Langer-Weninger. Der Kompost kann nur so gut sein, wie seine Nährstoffe. Werden Fremdstoffe wie Kunststoffverpackungen, Glas etc. den biogenen Abfällen beigemischt, wirkt sich das erheblich auf die Qualität und letztendlich auf die Kreislaufwirtschaft aus. Daher haben es sich die Umweltprofis zur Aufgabe gemacht, über das viel zu oft unter den Teppich gekehrte Thema zu informieren.

„Mit nur kleinen Taten können wir Großes bewirken. Es freut mich besonders, dass wir mit der Kam-

pagne von Agrarlandesrätin Michaela Langer-Weninger großartige Unterstützung im Kampf gegen Ressourcenverschwendung erfahren!“, so der Vorsitzende des Oö. Landesabfallverband Bgm. Roland Wohlmuth.

Alles zum Thema Abfallvermeidung, richtige Kompostierung und Co. finden Sie unter: <https://www.umweltprofis.at/allgemein/home.html>

Autorin: Elisabeth Hasl,
Landeskorrespondenz OÖ



Das gehört in die Biotonne:

- Obst- und Gemüseabfälle
- Schnittblumen, Gartenunkraut
- Topfpflanzen (ohne Topf)
- Kaffeefilter, Teebeutel
- verdorbene Lebensmittel & Speisereste ohne Verpackung
- Eierschalen
- reine Holzasche
- Sägespäne
- Einwickelpapier, Küchenrolle
- Pappteller, Holzspieße
- Papierservietten
- Papiertaschentücher



Das gehört nicht in die Biotonne:

- Plastiksackerl, Folien
- Kohlenasche
- Staubsaugerbeutel
- Zigarettenstummel
- Speiseöl, Marinaden
- Abfälle aus d. Hygienebereich
- Textilien
- Kehricht
- beschichtetes Papier
- Glas, Restabfälle
- Problemstoffe (z.B. Medikamente etc.)
- Hundekot und Katzenstreu
- größere Mengen rohes Fleisch
- Tierkadaver



Herbst 2023

Sammlung der Silo-Netze und Schnüre

Im folgenden Sammelzeitraum können Silo-Netze und Schnüre **im ASZ Altenberg** abgegeben werden:

09. Oktober von 7:30 bis 09:00 Uhr

* Dieser Service ist nur im angegebenen Zeitraum kostenlos. Außerhalb des Zeitraums wird ein Unkostenbeitrag von **€ 5,00/Sack** verrechnet.

Bitte beachten:

- Abgabe der Silo-Netze und Schnüre ausnahmslos nur in **durchsichtigen und verschnürten Säcken mit max. 240 Liter-Volumen gestattet!**

--> keine Annahme in Big Bags oder schwarzen/undurchsichtigen Säcken.

Durchsichtige Säcke (10 Stk./Rolle) können in allen ASZ zum Preis von **€ 3,00/Rolle** erworben werden.

- Einwurf der Säcke in den Container **nur unter Aufsicht eines/einer ASZ-Mitarbeiter:in** möglich.

Der Einwurf von sonstigen Abfällen in den Säcken erschwert die Entsorgung und verursacht weitere Kosten. Damit dieser kostenlose Service für landwirtschaftliche Betriebe auch weiterhin zur Verfügung gestellt werden kann, bitte ausnahmslos nur Silo-Netze und Schnüre in die Säcke einwerfen.

Bitte beachten:

Es werden nur Folien angenommen, die sauber, trocken, besenrein und frei von jeglichen Fremdstoffen sind!

Nasse bzw. verschmutzte Folien erschweren deutlich das Recycling. Dies führt in weiterer Folge zu höheren Verwertungskosten. Damit die Sammlung für landwirtschaftliche Betriebe auch weiterhin kostenlos angeboten werden kann, achten Sie daher bitte schon bei der Vorsammlung zu Hause auf die Reinheit der Folien.

LFI-Lehrgang Wildblumenwiese – Anlage und Pflege 2024



Unter dem Motto „Nicht der Landschaft mehr Bienen geben, sondern den Bienen mehr Landschaft geben“ wird auch 2024 wieder der LFI Lehrgang Wildblumenwiese abgehalten.



Warum der LFI-Lehrgang Wildblumenwiese?

„In diesem Lehrgang bekommt man das nötige Know-How, um mit regionalem, zertifiziertem Saatgut und entsprechenden Gerätschaften hochwertige Wiesentypen anzulegen und zu pflegen.“ Zitat von Thekla Raffezeder – Kursteilnehmerin



In 40 Unterrichtseinheiten zum Wildblumenwiesenexperten

Die langfristig erfolgreiche Anlage und Pflege von Wildblumenflächen ist eine komplexe und vielschichtige Thematik, die ein umfangreiches Wissen über die ökologischen Grundlagen erfordert. Zur Vermittlung dieses Wissens wurde ein mit 40 UE konzipierter Lehrgang in Kooperation mit dem Bienenzentrum OÖ und der HBLFA Raumberg-Gumpenstein ausgearbeitet. Der Lehrgang richtet sich vorrangig an Landwirtinnen und Landwirte,

Imkerinnen und Imker sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Gemeinden aber auch Interessierte können mitmachen. Der Kurs startet in Linz mit einem Theorie- und geht dann in Irdning und Mitterkirchen zur Praxis über. Diese Veranstaltung wird als Weiterbildung für den ÖPUL Zuschlag Regionaler Naturschutzplan gemäß der Sonderrichtlinie ÖPUL 2023 anerkannt.

JETZT anmelden und bis 03.03.2024 Plätze sichern!
Anmeldung telefonisch 050/6902 1500 oder per Mail info@lfi-ooe.at.
Kursbeitrag: € 225,- (Teilnehmerbeitrag gefördert), Kursnummer: 8675/8

Weitere Informationen zum Lehrgang und zur Anmeldung beim LFI Oberösterreich Lehrgang Wildblumenwiese.

Quelle Text und Fotos:
Bienenzentrum OÖ

1. Block	Mittwoch, 13.03.24, 09:00 – 17:00 Uhr Dienstag, 09.04.24, 09:00 – 17:00 Uhr	Seminarhaus auf der Gugl 3 4021 Linz
2. Block	Dienstag, 07.05.24, 09:00 – 17:00 Uhr	GH Häuserer Mitterkirchen 10 4343 Mitterkirchen
3. Block	Dienstag, 04.06.24, 09:00 – 17:00 Uhr Mittwoch, 05.06.24, 09:00 – 17:00 Uhr	HBLFA Raumberg-Gumpenstein, Raumberg 38 8952 Irdning

FahrRAD Altenberg – eine Aktion zur Förderung des Radverkehrs im Alltag

Im Rahmen der Europäischen Mobilitätswoche, die heuer von 16. bis 22. September stattfand, werden alljährlich Aktionen zur Förderung von klima- und umweltschonender Mobilität durchgeführt.



Radfahren ist eine Möglichkeit, klimafreundlich ohne Auto schnell voranzukommen, hält fit und soll in Altenberg attraktiver werden.

Am Samstag, 16. September haben sich eine Gruppe bereits aktiver Alltagsradfahrer/innen und Interessierte beim Haus der Gesundheit versammelt und ausgetauscht. Bereits erprobte Radstrecken von Altenberg nach Linz wurden vorgestellt, die Vorteile des Radfahrens



diskutiert und Ideen für mehr Sicherheit für Radfahrer/innen gesammelt. Es gab auch Infomaterial von der Oö. Radlobby und dem Klimabündnis OÖ.

Gemeinsam starteten wir dann in Richtung Linz, zuerst auf der Hauptstraße, mit einer „Schleife“ über die Kulmerstraße und den Alpenblick, ab dem GH Notmühle wieder auf der Landesstraße. Unser Ziel war das Genussviertel beim Winkler Markt Auhof, wo wir von Josef Strutz-Winkler herzlich empfangen wurden und angeregt über mögliche Verbesserungen für das Radfahren diskutierten.

Die neu gegründete und für alle Interessierten offene Fahrradgruppe **FahrRAD Altenberg** wurde vorgestellt. Ziel ist es, Radfahren

im Alltag zum Thema zu machen, sich zu vernetzen und gemeinsam für Verbesserungen und mehr Sicherheit im Radverkehr einzutreten. Es gibt viel zu tun! Besonders herausfordernd für Radfahrer/innen ist die Landesstraße, wo auch am Samstag vormittags viele Autos unterwegs sind. Wir erlebten bei unserer Probefahrt vor allem bei der Rückfahrt von Linz nach Altenberg gefährliche Situationen durch riskante Überholmanöver von Autos, die zu wenig Abstand halten.



Melissa Kennedy und Gertrude Klaus sind die beiden Initiatorinnen und Ansprechpartnerinnen der Fahrradgruppe. Wer mitmachen will oder interessiert ist, bitte gerne melden bei Melissa: melissajk@hotmail.com oder Tel. 0660-5441887; Gertrude: gertrude.klaus@a1.net oder Tel. 0680-2151203.

Autorin: Elisabeth Gierlinger



Herbstzeit ist wieder Pflanzzeit für heimische Vielfalt

Wir freuen uns, dass heuer eine Herbst-Bestellaktion für einheimische Wildsträucher in der Klimawandelanpassungsregion Sterngartl Gusental stattfindet.

So gibt es für viele Gemeinden und natürlich auch uns Altenberger/innen wieder die Möglichkeit, Sträucher wie Felsenbirne, Dirndlstrauch, Holunder, Eberesche, etc. zu einem günstigen Preis zu bestellen und damit den eigenen Garten und unsere Landschaft aufzuwerten und die natürliche Vielfalt zu fördern. Bienen, Schmetterlinge, Vögel & Co werden sich freuen und auch für uns Menschen sind die Blüten und Früchte vieler Sträucher nicht nur schön anzuschauen sondern auch ess- und verwertbar.

So wie bei unserer Altenberger Bestellaktion im Vorjahr werden die Sträucher wieder von der Baumschule Braunschmid aus Zwettl/Rodl geliefert. Die wurzelnackten Pflanzen kosten **2,50 Euro pro Stück**, für die Bestellungen gibt es zwei Abholorte, Bad Leonfelden **am 3. November** und Gallneukirchen **am 4. November**.

Bestellungen sind bis 15. Oktober 2023 online möglich. Auf der Homepage von Sterngartl-Gusental finden Sie Informationen und das Bestellformular Wildgehölz-Bestellaktion - Region Sterngartl Gusental (sterngartl-gusental.at)



Der Herbst ist die ideale Pflanzzeit für Gehölze. Die Pflanzen sind in einer Ruhephase, dh. Nährstoffe sind in der Rinde, im Holz und in den Wurzeln gespeichert, sozusagen als Energietank für das Wachstum im kommenden Jahr. Sie können im noch relativ warmen Boden gut anwurzeln und brauchen nur wenig gegossen werden.

Auch aus ökologischer Sicht und aus Kostengründen ist eine Herbstpflanzung jedenfalls zu bevorzugen, weil „ruhende“ Pflanzen von Baumschulen wurzelnackt (= ohne Erdballen und Topf) angeboten werden. Wir sparen Plastiktöpfe und teure Pflanzerde, die leider meistens Torf enthält. Der Torfabbau zerstört unsere Moore und durch den Verzicht auf Torf können wir zum Erhalt dieser ökologisch wertvollen Lebensräume und für den Klimaschutz wichtigen CO₂-Speicher beitragen.



Netzwerk „Bienenfreundliche Gemeinde – Natur im Garten“

Wir wollen ökologisch wertvolle Lebensräume für eine vielfältige Pflanzen- und Tierwelt erhalten und setzen uns für mehr Natur auf unseren Grünflächen ein. Ab Herbst erweitert sich der Arbeitskreis „Bienenfreundliche Gemeinde“ (Imkerverein, Bauernschaft, Siedlerbund, Vertreter/innen aller politischen Parteien) um das Thema „Natur im Garten“.

Interessierte Naturgärtner/innen sind herzlich eingeladen, sich zu beteiligen. Die erste Netzwerk-Sitzung findet **am Donnerstag, 12. Oktober um 17.00 Uhr** am Marktgemeindeforum Altenberg statt.

Informationen und Anmeldung bei Silvia Schwarz unter silvia.schwarz@altenberg.at oder der Netzwerkleiterin Elisabeth Gierlinger unter elisabeth.gierlinger@liwest.at

Autorin: Elisabeth Gierlinger



Grippeimpfung 2023/24

Quelle: ÖGK (Auszug)

Mit Oktober 2023 startet das österreichweit einheitliche „Öffentliche Grippeimpfprogramm Influenza“. Im Gegensatz zu den letzten Jahren gibt es diesmal organisatorisch einige Änderungen.

Das Impfprogramm steht der österreichischen Gesamtbevölkerung zu gleichen Bedingungen offen – unabhängig davon, wie und wo jemand krankenversichert ist.

Wie viel kostet die Grippeimpfung? (Selbstbehalt)

- Es ist ein Selbstbehalt von 7 Euro zu bezahlen.
- Ausgenommen vom Selbstbehalt sind
 - Personen mit Rezeptgebührenbefreiung – das gilt auch für Personen, die die Rezeptgebührenobergrenze erreicht haben und deshalb befreit sind.
 - Kinder und Jugendliche vor dem 18. Geburtstag
 - Personen, die sich im Rahmen einer betrieblichen Mitarbeiterimpfung gegen Grippe impfen lassen, sofern der Betrieb am öffentlichen Grippeimpfprogramm teilnimmt.
 - Den Selbstbehalt hebt in der Regel die Ärztin bzw. der Arzt ein.

Wo kann ich mich gegen Grippe impfen lassen?

- Das öffentliche Grippeimpfprogramm findet vorwiegend in Arztpraxen und Betrieben statt, sowie in Alters- und Pflegeheimen.
- Wenn Sie in eine Arztpraxis impfen gehen: Fragen Sie vorab nach, ob Ihre Ärztin bzw. Ihr Arzt am öffentlichen Grippeimpfprogramm teilnimmt. **Alle** Altenberger Ärztinnen und Ärzte nehmen am Grippeimpfprogramm teil.

Wie bei jedem Arztbesuch nehmen Sie bitte die e-Card mit

Es stehen verschiedene Impfstoffe zur Verfügung

- für Personen aller Altersgruppen: inaktivierter, tetravalenter Impfstoff (Totimpfstoff)
- für Seniorinnen und Senioren ab 65 Jahren: adjuvantierter Impfstoff
- für Kinder und Jugendliche ab dem zweiten Geburtstag: nasaler Lebendimpfstoff (kein Impfstich, wird als Spray verabreicht)

Muss ich mir den Impfstoff selbst in der Apotheke holen?

Nein, der Impfstoff steht an der jeweiligen Impfstelle zur Verfügung.

Kann ich mich privat gegen Grippe impfen und die Kosten von der ÖGK erstatten lassen?

Nein, das ist nicht möglich. Die genannten Bedingungen gelten nur für Grippeimpfungen im Rahmen des neuen öffentlichen Grippeimpfprogramms. Arztpraxen und Betriebe, in denen die Impfung verabreicht wird, müssen den Impfstoff über das Programm bestellen und nach festgelegten Bedingungen verimpfen.

So funktioniert Ihr neues E-REZEPT:

- **Schritt 1:** Die Ärztin bzw. der Arzt erstellt und speichert das e-Rezept im e-card System.
- **Schritt 2:** Auf Wunsch erhalten Sie von Ihrer Ärztin oder Ihrem Arzt einen Ausdruck Ihres e-Rezeptes. Mit Ihrer Handy-Signatur bzw. ID Austria können Sie den e-Rezept Code und die alphanumerische e-Rezept ID elektronisch unter www.meinebvaeb.at, www.meineoegk.at, www.svsgo.at bzw. www.meinesv.at oder in den zugehörigen Apps abfragen.
- **Schritt 3:** In der Apotheke wird das e-Rezept durch Scan des Codes, durch Stecken der e-card oder durch Eingabe der e-Rezept ID aus dem e-card System abgerufen
- **Schritt 4:** Sie erhalten das verschriebene Medikament.

Das Einlösen eines Rezeptes nur anhand der Sozialversicherungsnummer ist seit 1. Juli 2023 NICHT mehr möglich.



Saiblingsfilet mit Kräuter-Nuss-Topping

Zutaten: 4 Portionen

4 Saiblingsfilets á 130 - 150 g
1 Zitrone
5 EL Kräuter (Rosmarin, Petersilie, Kerbel, Thymian, Schnittlauch)
30 g Haselnüsse gemahlen
30 g Kürbiskerne gemahlen
1 Eigelb
1 EL Olivenöl
1 EL Kürbiskernöl
Salz, Pfeffer

Zubereitung:

Fischfilets mit Salz, Pfeffer und Zitronensaft würzen und auf ein Backpapier legen. Kräuter hacken und mit Nüssen, Dotter und Öl zu einer geschmeidigen Masse vermischen, auf die Fischfilets streichen und im Rohr bei 180°C überbacken.



Mit Petersilienerdäpfel und knackigem Blattsalat servieren.

Vorankündigung

Füße, Rücken und Entspannung – Fitness in Balance

Durch Bewegungsmangel werden Gelenke, Muskeln, Sehnen und Bänder nicht ausreichend genutzt und in ihrem Bewegungsradius eingeschränkt.

In diesem Workshop werden

- Füße, Wirbelsäule und Entspannung in Beziehung gesetzt.
- mobilisierende & kräftigende Übungen mit Atem- und Entspannungsimpulsen angeleitet.
- Dehnungs- und Wahrnehmungsübungen praktiziert

Termin: **21.11.2023**
um **19.00 Uhr**

Wo: im Sitzungssaal des Gemeindeamtes



Immunstark fit & gesund mit richtiger Ernährung

Ernährung als Immunbooster?

Wie können die Abwehrkräfte kulinarisch gestärkt werden?
Welche Lebensmittel können sich positiv auswirken?
Brauchen wir exotisches Superfood?

begrenzte Teilnehmerzahl für den Workshop
Unkostenbeitrag von € 4,00

Anmeldung bei Sabine Leitner
sabine.leitner@altenberg.at; 07230 725515

Auf Ihr Kommen freut sich der Arbeitskreis
„Gesunde Gemeinde Altenberg“



Referentin:
Katrin Bachinger, MSc

Termin: 08.11.2023 um 19.00 Uhr
Wo: im Sitzungssaal des Gemeindeamtes

Neues aus der Bibliothek

Autorin: Sandra Lackinger

FILMFRIEND – Die Bibliothek Altenberg ist beim Streaming-Angebot dabei!

Filmfreund – das Filmportal für die Bibliotheken bietet mehr als 3700 Filme, Dokumentationen und Serien und die Plattform wird um ca. 30 Filme/Monat erweitert. Die Filme können mit TV-Geräten, PC, Tablet oder Smartphone gestreamt werden.

Aktive Bibliotheksnutzer:innen haben freien Online-Zugang zu allen Filmen, werbefrei und ohne Erhebung personenbezogener Daten. Für Kinder kann eine Altersfreigabe eingestellt werden.

Gebühr für die Jahreskarte 15 Euro. Die Anmeldung erfolgt mit der Bibliotheksnummer und der Benutzernummer (direkt und ohne Abstand). Das Passwort ist das Geburtsdatum (TTMMJJJJ).

Los geht's am 01.10.2023, danach kann man jeden 1./Monat einsteigen.

Viel Spaß!
Das Bibliotheksteam Altenberg



BIBLIÖTHEK
Erlesen und erleben in **Altenberg**

Öffnungszeiten:

Montag: 08 - 11.00 Uhr nur an Schultagen

Dienstag: 15.00 - 18.00 Uhr (nur an Schultagen)

Freitag: 17.00 - 19.00 Uhr
Samstag: 18.30 - 19.30 Uhr
Sonntag: 08.15 - 11.00 Uhr



4. & 5. NOVEMBER PFARRSAAL ALTENBERG BUCHAUSSTELLUNG

Samstag, 04. November 2023
16:00 - 19:30 Uhr

Sonntag, 05. November 2023
8:15 - 12:00 Uhr & 14:00 - 16:00 Uhr

BÜCHER ZUM WÜNSCHEN, BÜCHER ZUM SCHENKEN

KUCHEN ZUM MITNEHMEN!



Samstag, 04. November 2023

AB 19:30 UHR AUFTAKT MIT GETRÄNK

20:00 UHR GESPRÄCH UND LESUNG

Christian Schacherreiter liest aus seinen Büchern

"Diese ersten Spiele, eine Kindheit im Innviertel" und
"Das Liebesleben der Stachelschweine"

Musikalische Untermalung: Rainer Falk



© Wolfgang Fischerlehner

EINTRITT: 5 EUR

KINDERFILM Samstag, 04. November 2023, 14:30 Uhr

MAMA MUH UND DIE KRÄHE

In Kooperation mit dem Katholischem Bildungswerk.

Anschließend laden wir herzlich zum Stöbern in der Buchausstellung und Bibliothek ein.

Pfarrsaal Altenberg, Schulstraße 2, 4203 Altenberg, 07230/7176, bibliothek.altenberg@eduki.at



Büchertipp - Die Jungfrau von Monika Helfer

Gloria und Moni sind beste Jugendfreundinnen – die eine reich, die andere arm. Ein halbes Jahrhundert später begegnen sich die beiden Frauen wieder und Gloria beichtet ihr Lebensgeheimnis: Nie hat sie mit jemandem geschlafen. Früher kam Gloria immer gut an, war exzentrisch und schön, wollte Schauspielerin werden, war viel unter Menschen.

Gloria und Moni wachsen auf im Mief der sechziger Jahre, sind konfrontiert mit Ehe, Enge und Gewalt. Wie wurden die beiden zu denen, die sie sind? Monika Helfer macht aus Lebenserinnerung große Literatur. Der Roman beschreibt eine jahrzehnte lange Freundschaft zwischen zwei Frauen – „Die Jungfrau“.



Der Kindergarten startet in ein neues Jahr!



Nach ein paar erholsamen Ferienwochen sind wir wieder gut im Kindergarten angekommen und starten mit 8 Kindergartengruppen ins neue Jahr 2023/24.

In den ersten Wochen ist die Eingewöhnung der neuen Kinder ein wichtiger Bestandteil des Kindergartenalltags. Besonders wichtig dabei ist, dass sich die Eltern einige Tage Zeit nehmen, um einen sanften Einstieg zu ermöglichen. Sowohl der Wechsel von der Krabbelstube in den Kindergarten, als auch der Einstieg von zu Hause in den Kindergarten bedeutet für die Kinder eine große Veränderung. Für die Kinder, die noch nie zuvor eine Kinderbildungs- und Betreuungseinrichtung besuchten, ist das Loslösen von den Eltern neu.



es in den nächsten Tagen zu ersten Trennungsversuchen. Wir als pädagogisches Personal sind besonders bemüht, mit den Kindern eine gute Beziehung und Vertrauen aufzubauen, dass sich die Kinder wohlfühlen in der neuen Umgebung.

Je besser sich die Kinder eingelebt haben, desto länger können sie im Kindergarten bleiben und den Alltag, der viele Strukturen, Regeln und Abläufe mit sich bringt, miterleben. Dafür ist es wichtig, die Anwesenheit langsam zu steigern und vor allem auf die Bedürfnisse der Kinder zu achten.

Damit sich die Kinder immer mehr und besser auf die neue Situation mit vielen neuen Eindrücken und Menschen einstellen können, begleiten die Eltern zu Beginn die Kinder in die Gruppe. Individuell auf das Kind abgestimmt, kommt

Auch für die Kinder, die den Alltag ohne Eltern schon in der Krabbelstube erlebten, spielt es eine wesentliche Rolle, dass sie Zeit bekommen, sich an die Veränderung zu gewöhnen. Die Kinderzahl ist viel größer, der Tagesablauf ist anders gestaltet und sie kommen mit deutlich älteren Kindern in Kontakt, als gewohnt.

Ganz wichtig ist immer eine gute Absprache zwischen den Erwachsenen, um die Bedürfnisse der Kinder gut erfüllen zu können und ihnen eine schöne Zeit zu ermöglichen.

Im Garten nutzen wir die letzten warmen Sonnentage sehr aus. Die Gartenzeit ist fixer Bestandteil eines Kindergarten-tages. Vom Laufen mit der Pferdeleine, über Spielen im Sand, bis zum Fahren mit den Fahrzeugen gibt es im Garten immer viel zu erleben.

Bereits ausgestattet mit Gatschgewand werden wir es draußen auch weiter erkunden, wenn die nassen, kalten Tage kommen.

Wir freuen uns auf ein erlebnisreiches, spannendes und lustiges Kindergartenjahr 2023/24!

Autorin: Julia Luckeneder

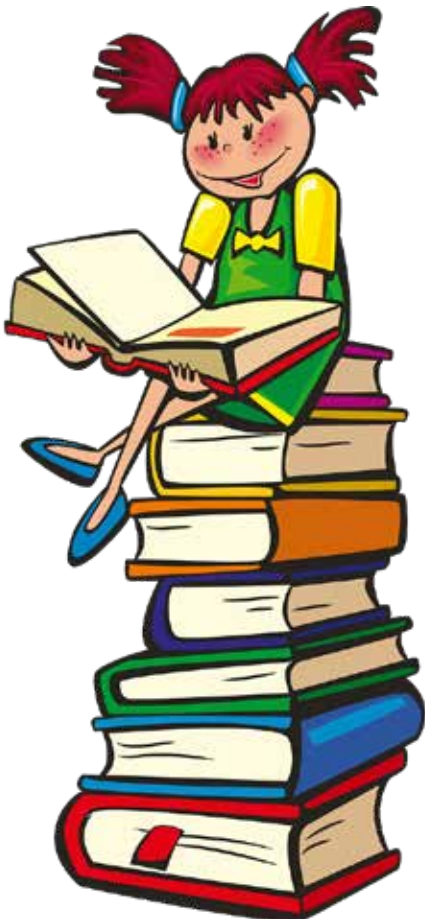


Schulstart in der VS Altenberg

Unser neues Schuljahr hat begonnen.

Der erste Schultag startete mit einem Gottesdienst für die 2.- 4. Klassen und einer Kindersegnung am Dienstag für alle Schulanfängerinnen und Schulanfänger in der Pfarrkirche. So viele neue Eindrücke und Erfahrungen – das war ein Hallo! Wir heißen alle neuen Taferlklassler in unserer Schulfamilie herzlich willkommen! Und das sind sie, unsere frisch gebackenen Schülerinnen und Schüler aus der 1a, 1b, 1c und der Vorschule! Wir wünschen euch alles Gute und genauso viel Spaß, Eifer und Motivation beim Lernen, wie wir beim Fotografieren mit euch hatten!

Das Team der VS Altenberg



Wahlpflichtfächer in den dritten und vierten Klassen an der MS Altenberg

Die MS Altenberg bietet jährlich in den dritten und vierten Klassen mehrere Wahlpflichtfächer an, von denen die Schüler:innen eines pro Jahr wählen dürfen.

Im WPF **Gesundheitsmanagement** wollen wir sowohl die körperliche als auch die psychische Gesundheit unserer Schüler:innen stärken. Neben einem fundierten Wissen geht es um Tipps zum Thema Ernährung, Bewegung und um die psychisch-soziale Gesundheit. Yoga, die Arbeit mit den eigenen Stärken, Waldbaden, das Zubereiten von gesunden Speisen, der Umgang mit Gefühlen und Achtsamkeitsübungen sind nur einige Inhalte dieses Gegenstandes. Die Beschäftigung mit der eigenen Gesundheit und mit einem gesunden Lebensstil hat nicht nur positive Auswirkungen auf das eigene Wohlbefinden, sondern wirkt sich auch auf schulische Leistungen aus.

Das WPF **Sport** besteht aus theoretischen und praktischen Inhalten. Im Theorieteil beschäftigen wir uns mit Themen wie Ernährung, Körper, Sportpsychologie, Doping etc. Im

praktischen Teil liegt der Fokus auf Sportarten, die im Pflichtgegenstand Bewegung und Sport oftmals zu kurz kommen.

Im WPF **Soziales Engagement** erleben die Schüler:innen verschiedene Möglichkeiten sich in ihrer unmittelbaren Umgebung für die Gemeinschaft einzusetzen und können in bereits bestehenden aber auch eigenen Projekten aktiv werden. Neben Workshops an der Schule zu Themen wie Soziale Verantwortung, Zivilcourage etc. erfahren sich die Schüler:innen im sozialen Tun auf eine besondere Weise. Sie übernehmen Verantwortung, entwickeln Mitgefühl für andere und setzen sich für ein gutes Miteinander ein.

Im WPF **Technik** lernen die Schüler:innen den Umgang mit verschiedenen Materialien (z.B. Holz, Metall,...) kennen. Weiters stehen den Schüler:innen Bausätze von

Lego mindstorms ev3 zum Bauen und Programmieren zur Verfügung.

Im Wahlpflichtfach **Naturphilosophie** werden aktuelle Naturschutzthemen behandelt und das Verständnis für die biologischen, sozialen und politischen Herausforderungen der Feldforschung gefördert. Die Schüler:innen lernen den Naturalismus als Forschungsmethode kennen und analysieren Lebensräume, entnehmen Proben, beobachten Wildtiere, identifizieren Organismen etc.

Das WPF **Medienbildung** bereitet Schüler:innen auf die facettenreiche Welt der neuen und sozialen Medien vor. Hier trifft der bewusste Umgang mit verschiedensten Technologien und Plattformen auf praxisnahen Einsatz von Medien in- und außerhalb der Schule.

Autorin: Sigrid Mayr

Altenberg macht Sommerschule!

Zum ersten Mal seit Bestehen der Aktion hat die Mittelschule Altenberg dieses Jahr die Sommerschule in ihren Räumlichkeiten angeboten.

Dabei kamen Schülerinnen und Schüler von Volks- und Mittelschulen aus Altenberg, Neumarkt, Alberndorf und Gallneukirchen zu uns. Aufgeteilt in verschiedene Gruppen vertieften die Kinder dabei ihr Wissen in den Hauptgegenständen, um sich optimal auf das kommende Schuljahr vorzubereiten. Der Spaß kam dabei

ebenfalls nicht zu kurz. Am letzten Tag versammelten sich beispielsweise alle Mittelschulkinder zum gemeinsamen Sportturnier an der Altenberger Sportanlage.

Die Sommerschule existiert in ihrer Form seit 2019 und galt zunächst nur der Deutschförderung. Seit 2020 ist sie im Mittelschulsektor um die Hauptfächer Englisch und Ma-

thematik erweitert. Zudem gibt es das Angebot auch für Volksschüler. Insgesamt nahmen dieses Jahr 50 Kinder der Region dieses vom Bildungsministerium finanzierte Angebot in Anspruch. Mit aufgefrischem Wissen und neu geschöpfter Energie geht es für uns jetzt in ein erfolgreiches Schuljahr 2023/24!

Autor: Steidl Patrick



Neues von der Sportunion DSG Altenberg

Sektion Fußball

Autor: Matthias Schiffmann



Bericht Trainingslager und Saisonstart im Nachwuchsbereich

Am Sonntag, 13. August 2023 fuhrn 115 Kinder, sechs Betreuerinnen und über 30 Trainerinnen und Trainer nach St. Oswald/Freistadt zum alljährlichen Nachwuchstrainingslager. Wie immer fanden sie im Funiversum Trenda „Burg der Begegnung“ optimale Bedingungen vor. Ganz nach dem Motto – Morgenstund hat Gold im Mund – wurde täglich Morgensport absolviert. Gleich nach dem „freiwilligen“ Aufstehen ging es für unsere Fußballerinnen und Fußballer am Sportplatz um den Körper in Schwung zu bringen. Zusätzlich fanden täglich noch zwei weitere Trainingseinheiten statt. Bei den heißen Temperaturen war es auch notwendig sich regelmäßig abzukühlen, deshalb besuchten sie mehrmals in der Woche das Freibad in St. Oswald. Am letzten Abend fand dann die traditionelle Kinderdisco statt, wo noch die letzten Energien beim Tanzen verbraucht wurden.

Nach einer anstrengenden, aber sehr lustigen Trainingswoche ging es dann für alle wieder nach Hause um sich zu regenerieren und wieder Kräfte für die anstehende Saison

zu sammeln. Mittlerweile hat der komplette Nachwuchs den Trainingsbetrieb wieder aufgenommen, seitdem bereiten sie sich auf die neue Saison vor.

In der kommenden Saison stellt die Union Altenberg so viel U-Mannschaften wie nie zuvor. Von den Minis bis zur U13 sind durchgängig eine oder mehrere Mannschaften gemeldet worden. Besonders stolz sind wir, mit den U9 Mädchen, erstmals eine reine Mädchenmannschaft stellen zu können. Zusätzlich haben wir noch Mannschaften in der

Altersklasse U15 und U18 gemeldet. Auch bei den Trainern hat sich einiges getan. Mit Dominik Brandl, Paul Daxecker, Ali Hahn und Moritz Zauner haben gleich vier U18 Spieler das Betreueramt der U7 übernommen, mit Christoph Andexlinger, der gleichzeitig auch in der 1b zum Einsatz kommt, konnten wir einen erfahrenen U12 Trainer engagieren. Ihm zur Seite steht ein alter Bekannter - Jürgen Hainzl ist wieder zurück und übernimmt die wichtige Aufgabe als Nachwuchstrainer.



Sektion Rad

Höhepunkt der Rennsaison 2023

Am 15. Juli 2023 war es wieder soweit. Der Klassiker unter den Bike-Marathons, die Salzkammergut-Trophy, fand statt. Da das optimale Bike-Wetter mit 20 Grad und Sonnenschein nur selten existiert, mussten sich die zahlreichen Starter mit 36 Grad im Schatten und noch um einiges mehr an den steilsten Passagen des Hallstätter Salzberges abfinden.

Dies tat jedoch der Motivation der zahlreichen Starter der Bike Union Altenberg keinen Abbruch und so waren nicht weniger als acht Altenberger Biker dabei, welche sich auf Distanzen bis zu 126 km und

rund 4.000 Höhenmetern den Tag vertrieben. Aber auch für Einsteiger ins Mountainbiken bietet die Salzkammergut-Trophy mit der rund 20 km langen Einsteigerstrecke genau wie auch die Bike Union Altenberg selbst viel.

Auch bei uns sind Einsteiger und alle Bike-Interessierten herzlich willkommen und finden unter unseren Mitgliedern eine passende Gruppe und viele neue Trails in der Umgebung von Altenberg bei den wöchentlichen Mittwochsausfahrten um 18 Uhr bei der Raml Stube.

Autor: Stefan Weilguni

BIKEUNION
ALTENBERG



Sektion Volleyball

Burschentraining!

Die Volleyballbegeisterten Burschen in Altenberg bei Linz und Umgebung können sich freuen, denn ein spannendes Burschentraining steht in den Startlöchern. Unser Verein möchten den Burschen ab der 1. Klasse Mittelschule die Möglichkeit bieten, diesen großartigen Sport zu entdecken und ihr Talent zu entfalten. Volleyball fördert Teamarbeit, Ausdauer und Koordination - alles Fähigkeiten, die im Leben von großem Nutzen sind.

Das Burschentraining wird von unseren ausgebildeten Übungsleitern durchgeführt, die nicht nur die technischen Aspekte des Spiels vermitteln, sondern auch den Spaß am Volleyball hervorheben. Die Teilnehmer können sich auf eine abwechslungsreiche Trainingseinheit freuen, bei der sie ihre Fähigkeiten im Aufschlag, im Zuspiel, im Angriff und in der Verteidigung lernen und verbessern können.

Neben dem Training am Netz gibt es auch Gelegenheit für Spielsimulationen, um den Teamgeist zu stärken und die Spielerfahrung zu vertiefen. Das Burschentraining ist für Anfänger ebenso geeignet wie für Fortgeschrittene, sodass jeder Interessierte willkommen ist. Längerfristig soll auch in den nächsten Jahren ein Meisterschaftsbetrieb für U15-U18 aufgebaut werden. Bei Interesse am Burschen-Vol-



Autorin: Almesberger Bettina

leyballtraining bitten wir um vorherige Rücksprache mit unserer Jugendreferentin Katharina Kofler (Tel: 0650/9306060) oder beim Volleyballvorstand Bernhard Hiebl (Tel:0664/5466336). Wir freuen uns auf alle, die sich das Training bei uns anschauen möchten.

Das Burschentraining für Volleyball findet voraussichtlich jeden Montag von 17:30- 19 Uhr im Turnsaal der MS Altenberg statt.

Sektion Tennis

UTC Altenberg Tennis News

Die Jugendmeisterschaft ist zur Hälfte gespielt zu und unser Nachwuchs ist heuer sehr stark unterwegs. Ausnahmslos alle Teams befinden sich in den Top Drei der jeweiligen Spielklasse.

Im August fand der jährliche Schnuppernachmittag vom Ferienpass auf der Tennisanlage statt. Knapp 20 Kinder waren mit Eifer und Spaß dabei. Im Anschluss gab

es für die Teilnehmer noch eine kleine Stärkung.

Am 9. September veranstalteten wir ein sogenanntes Bratpfannenturnier. Mit Pfannen aller Art und Tennisschlägern, die mit Handicaps ausgestattet wurden, spielten insgesamt 10 Doppelpaarungen um den Titel Bratpfannenkönig 2023. Bei der anschließenden Grillerei waren knapp 40 Besucher anwesend. Vielen Dank an die Organi-

sation (Yannik Rehberger & Paul Haselberger) für diese gelungene Veranstaltung!

Da sich der Sommer nun dem Ende neigt, werden bereits wieder die Winterabos geplant. Sollten Sie Interesse an einem professionellen Tennistraining haben, melden Sie sich für nähere Informationen gerne bei Herrn Jürgen Rehberger unter 0664/6156938.



Autor: Martin Peter



Ein großer Dank gilt unseren Sponsoren, die uns auch heuer wieder großartig unterstützen! Vielen Dank an euch!

Die Liste aller Sponsoren ist unter folgendem Link zu finden: www.union-altenberg.at/tennis/sponsoren



Sektion Volleyball

Der Stocksport ist in Altenberg breit aufgestellt

Nicht nur die Mannschaft in der Bundesliga (zweithöchste Liga in Österreich) kann gute Ergebnisse erzielen, sondern auch weitere Mannschaften sind immer wieder sehr erfolgreich.

So konnten am Freitag 25.8.23 zwei Mannschaften bei der Union-Regionsmeisterschaft in St. Veit die Plätze 1 u. 2 erreichen, was den Aufstieg in die Union-Landesmeisterschaft bedeutete. Bei der Landesmeisterschaft am 9.9.23 in Ebensee konnte dann aber, wegen Terminüberschneidungen, nur eine Mannschaft teilnehmen, die leider diesmal keinen guten Tag hatte und daher etwas abgeschlagen in der Tabelle landete.

Am 4. 9.23 ging es auch im Gusental-Cup wieder weiter.

Vier Mannschaften sind hier im Einsatz. Eine Damenmannschaft und drei Herrenmannschaften (alle in der Gruppe A). Hier geht es darum, das gute Zwischenergebnis nach den Frühjahrsrunden zu halten od. weiter auszubauen und so die Vormachtstellung von Altenberg zu bestätigen.

Auch gemeindeintern wurde wieder mit der Meisterschaft begonnen. Am 12.9.23 startete die Interne Meisterschaft mit insgesamt 15 Mannschaften. Bis Anfang November sind 7 Mannschaften an einem Dienstag und 8 Mannschaften an einem Mittwoch im Einsatz. Spannende Duelle sind da sicherlich wieder garantiert. Näheres gibt es wie immer auf der Homepage:

www.union-altenberg.at



1. Platz (Wolfinger, Prückl, Klofterböck, Schwarz Reinh.)



2. Platz (Schwarz Bernh., Hainzl, Pfarrhofer, Schwarz Manuel)

Kinder- und Jugendbergwoche 2023



Die diesjährige Kinder- und Jugendbergwoche führte die Alpenvereinsjugend von 13. bis 18. August 2023 ins Dachstein Gebirge.

Das Ziel war das ÖAV Guttenberghaus in Ramsau am Dachstein. Nach einer öffentlichen Anreise mit dem Zug wanderten sechs BetreuerInnen und acht Kinder zur 2.146m hochgelegenen Hütte, wobei das Gepäck für die Woche mit einer Materialseilbahn nach oben gebracht wurde. Am ersten Tag nach der Anreise wanderte die Gruppe zum Silberkarsee, wo gebadet und Würstel gegrillt wurden. Dieser Tag war auch stark mit dem Thema Naturschutz verbunden und es wurde viel Wissen an die Kinder



weitergegeben. Am darauffolgenden Tag durften die Kinder die erste Erfahrung am Übungsklettersteig sammeln. Nach einem erfolgreichen Klettersteig überraschten drei weitere BetreuerInnen die Gruppe bei der Bergmesse am Sinabell. Am Nachmittag wurde gemeinsam am Felsen geklettert und Ängste bei der 50m langen Flying Fox überwunden. Der Gipfel des Eselstein und das Abseilen in eine Doline standen am nächsten Tag am Programm. Die Belohnung der Woche war der erste richtige Klettersteig auf die Scheichenspitze - der Ramsauer Klettersteig. Den hochalpinen und teilweise schwierigen Klettersteig meisterten alle Kinder ausgezeichnet.

Die sonnige Woche wurde mit alpiner Wissensvermittlung und vielen lustigen Spielen ergänzt. Die ersten gemeinsamen Gipfel, Erlebnisse und Erfahrungen im hochalpinen Gelände werden allen in Erinnerung



bleiben. Die Alpenvereinsjugend freut sich schon auf das nächste Jahr.

Neues von den Feuerwehren

Text: Georg Pröll
Fotos: FF Altenberg, FF Oberbairing

FF-Oberbairing unterstützt die Linzer Klangwolke

Die Freiwillige Feuerwehr Oberbairing trug in diesem Jahr aktiv zur erfolgreichen Durchführung der Linzer Klangwolke bei. Das Event, das Kunst und Technologie miteinander verbindet, fand dieses Wochenende in Linz

statt und zog Tausende von Zuschauern an.

Die Freiwillige Feuerwehr Oberbairing setzte, gemeinsam mit 20 anderen Feuerwehren, Wasserwerfer ein, um die Show zu unterstützen.



Herbstübung der FF Altenberg, Haibach und Oberbairing

Am Freitag, den 25.08 fand in enger Zusammenarbeit mit den Feuerwehren Haibach und Altenberg unsere jährliche Herbstübung statt. Ziel dieser Übung war es, die Einsatzbereitschaft und das Zusammenwirken der Einsatzkräfte im Ernstfall zu testen. Die Übungsannahme lautete: Brand Landwirtschaftliches Objekt mit mehreren vermissten Personen.

Die Herbstübung begann mit dem Eintreffen der Feuerwehren Altenberg, Oberbairing und Haibach am Übungsort. Sofort wurde mit der

Aufgabenverteilung begonnen, um die Situation unter Kontrolle zu bringen. Unter Einsatz von schwerem Atemschutz begaben sich die Feuerwehrleute in die Maschinenhalle, um die abgängigen Personen zu suchen und retten.

Parallel dazu wurde die Wasserversorgung sichergestellt. Hierbei wurden Zubringerleitungen auf der Landesstraße verlegt, um ausreichend Löschwasser für die Brandbekämpfung zur Verfügung zu stellen. Die Übung wurde durch die Teilnahme des Roten Kreuzes zusätzlich realistisch gestaltet. Das Rote Kreuz

brachte vier Fahrzeuge mit, um die geretteten Personen medizinisch zu versorgen und Erste-Hilfe-Maßnahmen zu leisten.

Insgesamt nahmen fast 80 Einsatzkräfte an der Übung teil, die sich anschließend zur Nachbesprechung versammelten. In dieser wurde die Zusammenarbeit zwischen den Feuerwehren und Roten Kreuz positiv hervorgehoben. Die Herbstübung war somit ein erfolgreicher Test der Einsatzfähigkeit und des koordinierten Handelns im Ernstfall.



Jugendabschluss



Am 10. August lud die FF Oberbairning die Jugendgruppe zu einem actionreichen Ausklang der erfolgreichen Bewerbungssaison. 16 Jungfeuerwehr-Mitglieder folgten der Einladung und gaben ihr Bestes bei einem Wakeboard Kurs am Salmsee. Die dabei verbrauchten Kalorien wurden sofort mit einer ordentlichen Grillerei wieder kompensiert. Nach einem aufregenden Tag fuhren alle begeistert und motiviert für die kommende Saison nach Hause.

Wir bedanken uns recht herzlich bei unserem Kommandanten und allen Spendern, die uns diesen Tag ermöglicht haben!

FEIERN WIE DIE BAYERN

ALTENBERGER

Oktoberfest

IN DER ALTENBERGER TENNISHALLE

SAMSTAG • 30 SEPT. 2023

AB 16 UHR • OKTOBERFESTMUSIK • AB 22 UHR • HERZASS

SONNTAG • 01 OKT. 2023

FRÜHSCHOPPEN MIT DEM MUSIKVEREIN ALTENBERG

DER REINERLÖS WIRD AUSSCHLIEßLICH FÜR DIE FEUERWEHR VERWENDET!
FF ALTENBERG, REICHENAUER STRASSE 12, 4203 ALTENBERG



Spende JVP-Altenberg

Die Freiwillige Feuerwehr Oberbairning möchte sich herzlich für eine großzügige Spende bedanken. Die JVP Altenberg hat dem Kommandanten eine Geldspende in Höhe von 500 € überreicht, um die ehrenamtliche Arbeit zu würdigen und die Feuerwehr zu unterstützen.

Für diese finanzielle Unterstützung möchten wir uns herzlich bedanken!



Aktuelles von der Volkstanzgruppe Altenberg

Wie jedes Jahr fand auch heuer am 13. August wieder eine Volkstanzgrillerei statt.



Um uns bei dieser Hitze abzukühlen funktionierten wir einen Kipper zum Pool um. Mit einer köstlichen Grillerei und gekühlten Getränken verbrachten wir einen schönen Nachmittag.

Am 19. August war unsere Volkstanzgruppe beim Wertungstanzen in Sierning-Schiedberg. Durch unsere Ausdauer bei den Proben konnten wir uns den 1. Platz sichern und erhielten unser

Leistungsabzeichen in Gold. Dank unseres Fanclubs wurde unser Sieg gebührend gefeiert. Zurück daheim ließen wir den erfolgreichen Abend im Podium ausklingen.



Kornmandfest 2023

Vom 29.-30.7.2023 fand wieder unser legendäres KMF im Preisinger Stadl statt.



Autorin: Nina Freyenschlag

Für Stimmung war bestens gesorgt, denn am Samstag heizte die Band „Keep Cool“ im Stadl und „VolumeOne“ im Zelt richtig ein und brachten die Menge zum Beben. Am Sonntag gab es wie vergangenes Jahr eine Feldmesse, in Begleitung unseres Pfarrassistenten Franz Pamminger. Anschließend wurde der Frühschoppen eröffnet und wir ließen das Wochenende gemütlich mit der Band „Vollgas Granit“ ausklingen.

Vielen Dank an alle Helferinnen und Helfer, an die Fotografen, an unsere Sponsoren und natürlich an unsere zahlreichen Besucherinnen & Besucher an beiden Tagen. Ohne euch könnten wir dieses Fest nie auf die Beine stellen. Ein großes Dankeschön gebührt auch den „Preis“, die uns seit Jahren die Location zur Verfügung stellen.

Merkt euch vor: nächstes Jahr geht's am 27.7 und 28.7 weiter!

Campinausflug

Am Freitag, 1.9. ging es für unsere Mitglieder auf eine unbekannte Reise. Wir trafen uns beim Wirt z'Bairing um mit ihnen Campen zu fahren. Was sie aber nicht wussten war, dass wir zu Fuß nach Oberbairing wandern würden. Nach dem Eintreffen auf unserer Campingwiese, wurden als erstes die Zelte aufgebaut. Nachdem die Schlafplätze organisiert waren, ging es actionreich weiter: Siloplanenrutschen, Baden im Pool und dem ein oder anderen Getränk. Am Abend wurde ein Lagerfeuer entzündet und gegrillt. In diesem gemütlichen Ambiente ließen wir den Abend miteinander ausklingen. Nach einer etwas kalten Nacht gab es am nächsten Morgen zur Stärkung noch eine Eierspeise. Im Laufe des Tages wurden unsere Zelte wieder abgebaut und es ging für uns zurück nach Hause.



Neues vom Zwergerlberg

„Die Löwen sind los!“

Anfang September hat unsere Spielgruppe wieder gestartet. 10 kleine Löwen mit Ihren Mamas treffen sich jeden Montagvormittag im Familientreff. Zu Beginn wecken die Kinder unser Maskottchen, den Löwen auf und holen ihn aus seiner Kiste. Danach singen wir unser Guten Morgen-Lied. Der kleine Löwe wandert währenddessen von Kind zu Kind und jeder wird dabei mit seinen Namen begrüßt.

„Ein kleiner Löwe der saust durch den Wald, da sagt der Erste: Hallo ich bin der/die ...

Hallo, hallo, hallo ...“ Im Anschluss wird gemeinsam gespielt, gesungen und gejausnet.

Unsere nächsten Termine:

04.10.2023 Start „Gordon Familientraining“, 05.10.2023 Babytreff, 07.10.2023 Papa-Kind-Frühstück, 14.10.2023 Workshop „Hausapotheke für Kinder selber machen“, 16.10.2023 Start „Babymassage Kurs“, 20.10.2023 Frühstückstreff

Alle Details zu unseren Angeboten, Informationen und Anmeldungen zu laufenden Veranstaltungen gibt es auf unserer Homepage (www.zwergerlberg.com)

Euer Team vom „Zwergerlberg“
Spiegeltreffpunkt
Altenberg bei Linz



Freie Plätze in den Fächern Tanz und Singschule

Es gibt in der Landesmusikschule in den Fächern Tanz und Singschule noch ein paar freie Plätze in unterschiedlichen Altersgruppen und an verschiedenen Schulorten.

Tanz: Informationen bei Sonsoles Alonso Jimenez unter der Nummer 0699/ 19 21 49 89

Unterrichtsorte: LMS Gallneukirchen und LMS Alberndorf

Singschule: Information bei Magdalena Hallste magdalen.hallste@landesmusikschulen.at

Unterrichtsorte: LMS Gallneukirchen und VS Schweinbach

In beiden Fächern gibt es die Möglichkeit eine Schnupperstunden zu

absolvieren und auch unter dem Schuljahr noch einzusteigen. Einfach Kontakt mit der Lehrperson aufnehmen und einen Termin für ihr Kind vereinbaren!

Besuchen sie zu für weitere Informationen auch unserer Homepage: www.gallneukirchen.landesmusikschulen.at

Jugendorchesterwoche

Die Jugendkapellen der Musikvereine Altenberg und Reichenau-Haibach-Ottenschlag veranstalteten heuer erstmals gemeinsame eine Jugendorchesterwoche.

Diese fand im Jugendgästehaus in Bad Ischl statt. Es standen täglich Register- und Gesamtproben unter der Leitung von Viola Mayr und Julia Luckeneder am Programm. Abseits der Probenarbeit kam auch der Spaß bei diversen Freizeitaktivitäten nicht zu kurz. Am Tag der Rückkehr fand ein großartiges Abschlusskonzert mit sehr abwechslungsreichem Programm beim Podium statt. Die Jungmusiker:innen durften sich über den zahlreichen Besuch freuen.

Danke, an alle Organisator:innen, allen voran Magdalena Lackinger, Juliana Leitner und Christina Hainzl, sowie allen fleißigen Helfer:innen und Begleitpersonen.



Autorin: Stefanie Kiblböck

ZVR 853933964

A lustige Eicht

Vier Viertel hat's Land

am Samstag 14. Oktober 2023

im Gasthof **Traumüller (Prangl)**



Beginn 20.00 Uhr



Loderer Pass
Innviertel

Stodlberga Fliagnpracka
Hausruckviertel

Altenberger Tanzmusi
Mühlviertel

Männerchor D' Heiligenstoana
Traunviertel

Auf ihren geschätzten Besuch freut sich die Tanz- und Brauchtumsgruppe

„Altenberger Granit“

Durch das Programm führt:
Alfred Wahlmüller

Vorverkauf € 20.- Abendkasse € 22.-

Vorverkaufskarten erhältlich bei allen Mitgliedern der Tanzgruppe und beim Obmann Hirtenlehner Leo Tel.Nr. 07230 7394, Mobil Tel. 0664 7356 7786, Schwarz Anna 07230 7444 zwischen 18 und 20 Uhr keine Tisch und Platzreservierungen



Babysitterdienst Altenberg

Suchen Sie einen Babysitter oder wollen Sie selber Kinderbetreuung machen - dann melden Sie sich gerne bei Petra Katzmayr.

Auch rüstige Oma's sind für die Babysitterdienste gefragt. Danke

Anfragen:
Petra Katzmayr
Auerweg 11
4203 Altenberg
Tel.: 0650/8388621



Wir sind Champions

Das kath. Bildungswerk Altenberg lädt heuer wieder zu Kino bei Tisch, mit Tee und Keksen ein!

Der erste Film ist am Freitag, 13. Oktober 2023 um 20.00 Uhr im Pfarrheim.

Für Marco, Co-Trainer einer spanischen Erstliga-Basketballmannschaft, läuft es derzeit nicht rund: nach einem Streit mit dem Cheftrainer wird er von seinem Posten suspendiert und verliert den Führerschein. ...

Das Unglück nimmt seinen Lauf und Marco findet sich prompt vor Gericht wieder. Er hat die Wahl zwischen Gefängnis und 90 Tagen gemeinnütziger Arbeit. Der verurteilte Besserwisser entscheidet sich dafür, die aus geistig Behinderten bestehende Basketballmannschaft Ami-

gos zu trainieren... Stellvertretend für den Zuschauer erkennt Marco die Vorurteile und Schwierigkeiten, mit denen Behinderte konfrontiert sind. Marcos Blick auf sich selbst und auf die Welt beginnt sich zu verändern...

Bild und weiteres Jahresprogramm sind im Anhang. Termine bitte in den Veranstaltungskalender aufnehmen.

Das gesamte Programm liegt wieder im nächsten Pfarrblatt bei.

Autorin: Gabi Schaumberger



Rundreise auf dem Balkan

Mitte August machten sich 38 reiselustige und kulturinteressierte Akzentmitglieder auf den Weg in fünf Balkanländer.



Autorin: Angela Strasser

In neun Tagen besuchten wir die Städte Belgrad und Nis in Serbien, Skopje, Tetovo und Ohrid am riesengroßen Ohridsee in Nordmazedonien, Tirana, Kruje und Shkoder in Albanien, Kotor – die wunderschöne Hauptstadt Montenegros sowie zum Abschluss Dubrovnik und Trogir in Kroatien.



Die Akzent-Reisegruppe vor dem Zusammenfluss von Donau und Save in Belgrad.

Mit vielen Eindrücken aus den verschiedenen Ländern kehrten wir zurück und freuen uns auf die nächste Reise mit der Kultur-Familie.

Der Meineidbauer verabschiedet sich – das Team AKIPUT steht bereits in den Startlöchern!

Mit dem letzten Vorhang Anfang August ist das Theaterstück „Der Meineidbauer“ im Katzjaga Stadl zu einem erfolgreichen Abschluss gekommen.



Gemeinsam mit den Kindern begibt sich Kasperl auf eine abenteuerliche Reise und versucht seine Freunde und sich selbst vom Zauber der Hexe zu befreien. Kasperl und das Team AKIPUT freut sich auf euren Besuch!

Aufführungstermine:

Freitag 05.01.2024,
Samstag 06.01. 2024,
Sonntag 07.01.2024,
Samstag 13.01.2024 und
Sonntag 14.01.2024
jeweils um 14.30 und 16.00 Uhr im
Theaterhaus Altenberg.

Über 16 Abende hinweg durften wir zahlreiche Besucher im Stadl begrüßen und auf eine spannende Zeitreise ins 19. Jahrhundert mitnehmen. Wir möchten uns gerne bei unserem treuen Publikum bedanken. Ein ganz besonderer Dank gilt aber auch allen Mitwirkenden bei dieser großen Produktion. Ob hinter oder vor der Bühne wurden unzählige Stunden investiert um dieses Stück auf die Bühne zu bringen.

Kasperl ist back!

Kasperl und die Schneekugel

Doch kaum ist die letzte Produktion abgeschlossen wird im Hintergrund bereits an der nächsten Idee gefeilt. Das Team AKIPUT ist bereits voller Tatendrang und hat die Arbeit für das nächste Stück bereits in Angriff genommen. Die Großmutter schickt Kasperl und Sepperl in den Wald, um Pilze zu sammeln. Doch sie verirren sich im Hexenwald, und durch eine geheimnisvolle Schneekugel geraten sie in einen Zauber.



Autor: Lukas Koller

Bester Kompost Österreichs

Huemer Kompost wurde mit Platz 1 beim KompOskar 2023 ausgezeichnet. Die Auszeichnung KompOskar wird alle zwei Jahre vom Kompost & Biogas Verband Österreich an die zehn besten Komposte Österreichs vergeben. Die Preisverleihung fand beim Internationalen Praktikertag für Kompostierung am Donnerstag, 7. September in Wien statt. „Es ist eine große Ehre, dass wir auch heuer wieder mit dem KompOskar ausgezeichnet wurden. Noch mehr freut es uns, dass wir den 1. Platz belegt haben und somit stolz sagen können: wir haben den besten Kompost Österreichs. Zu den besten Kompostierern Österreichs zählen zu dürfen bestätigt unsere hochwertige und kompetente Arbeit. Die Auszeichnung mit Platz 1 gibt uns Selbstvertrauen und bestärkt uns, auch weiterhin mit großer

Leidenschaft, Fingerspitzengefühl und Innovationsgeist an der Weiterentwicklung unserer Produkte zu arbeiten.“, freut sich Rudolf Huemer, geschäftsführender Inhaber von Huemer Kompost.

Über Huemer Kompost

Huemer Kompost aus Alberndorf produziert seit mehr als 25 Jahren hochwertige Komposte und Erden. Aus biogenen Rohstoffen wie Biotonne oder Grün- und Strauchschnitt, die zum Großteil für OÖ Gemeinden entsorgt werden, wird hochwertiger Kompost hergestellt. Bewährte Rezepturen, innovative Produktionsverfahren sowie laufende Überwachung der Produktionsabläufe sichern eine hohe und gleichbleibende Produkt-Qualität. Umfangreiches Produktsortiment Neben hochwertigem Bio Kompost A+ stellt Huemer Kompost auch viele Erdmischungen und Substrate

her. Das Produktsortiment umfasst neben Pflanzerde, Blumenerde und Rasenerde auch extensive und intensive Substrate für die Dachbegrünung sowie die Mühlviertler Bio Schwarzerde – ein biologischer Langzeitdünger mit hochwertiger Pflanzenkohle.



Rudolf Huemer mit seinen Kindern Kathrin und Florian, die beide bereits am Betrieb tätig sind.

Rabmer feiert 60-Jahr-Jubiläum



Sechs Jahrzehnte erfolgreicher Familienbetrieb mit Traditionen und Innovationen, regionaler Verantwortung und internationalen Aktivitäten. Das 1963 im Baubereich von Josef und Maria Rabmer gegründete und in zweiter Generation von deren Tochter Ulrike Rabmer-Koller geführte Unternehmen feiert heuer das 60-jährige Bestehen.

„Meine Eltern haben einen großartigen Grundstein gelegt, auf den ich gemeinsam mit meinem Team aufbauen und das Unternehmen weiterentwickeln konnte. Wir blicken stolz auf das Erreichte zurück und zuversichtlich in die Zukunft, erklärt Firmenchefin Ulrike Rabmer-Koller. Die Rabmer Gruppe hat sich in der Baubranche als regionaler Komplettanbieter sowie im Bereich Umwelttechnik mit innovativen Technologien national und international einen Namen gemacht und wurde dafür mehrfach mit renommierten Preisen ausgezeichnet. Zu den wesentlichen Erfolgsfaktoren

der Rabmer Gruppe zählen seit jeher die Innovationskraft und das engagierte und bestens qualifizierte Team bestehend aus aktuell 110 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, die größtenteils aus der Region kommen. „Unser bestens ausgebildetes Team ist die Basis für unseren Erfolg und ich freue mich sehr, dass wir viele langjährige Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen und oft auch mehrere Generationen einer Familie

im Unternehmen beschäftigen. Ein großes Danke gilt aber natürlich auch unseren vielen Kunden und Kundinnen, für die wir in den vergangenen 60 Jahren viele interessante Projekte ausführen konnten, so Rabmer-Koller. Mit zahlreichen Ehrengästen, Mitarbeitern, Kunden, Geschäftspartnern und Wegbegleitern wurde das Firmenjubiläum Ende August am Firmenstandort gefeiert.



Ärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst

Bitte am Wochenende beim hausärztlichen Notdienst unter der Telefonnummer 141 anrufen und erfragen, welcher Arzt sich gerade im Dienst befindet.

Telefonnummern der Ärzte

Dr. Gabriel: 07235/63962
 Dr. Kiblböck: 07230/7451
 DDr. Pachinger und Dr. Reich: 07230/8008
 Dr. Pum & Dr. Streibl: 07235/21922
 Dr. Schuster-Zankl: 07235/63039

Gesucht wird eine ...

... Haushaltshilfe für freundlichen, 3-köpfigen Haushalt in Altenberg (Einfamilienhaus, Alpenblicksiedlung)

Tätigkeiten:

- Allgemeine häusliche Reinigungsarbeiten
- Wäsche waschen und bügeln
- optional Kindertransport in die Schule

Ausmaß: 15-20 h / Woche vormittags

Anforderungen:

- Zuverlässigkeit
- sorgfältiges und selbstständiges Arbeiten
- Idealerweise mobil mit Führerschein B

Bezahlung: nach Vereinbarung

Kontakt: Kaveh Akbari, Tel: 0699-11331370

Termine der Eltern-Mutterberatung

4. Montag im Monat
 13.30-15.30 Uhr

23. Oktober, 27. November



Fischereirecht für den "Katzbach"

Mitte September ist es zur öffentlich Ausschreibung für das Fischereirecht für den "Katzbach" gekommen, eingetragen im Fischereibuch der BH Urfahr-Umgebung.

Nähere Informationen auf der Homepage und lt. Kundmachung auf der Amtstafel.

FITNESS- UND GESUNDHEITSTRAINING

- HERZ-KREISLAUFTRAINING
- KRÄFTIGUNGS- UND DEHNUNGSÜBUNGEN
- VERBESSERUNG DER BEWEGLICHKEIT
- KOORDINATIONSTRAINING
- WIRBELSÄULENGYMNASTIK
- BEWEGUNG MIT MUSIK

Fitness und damit Lebensqualität und Gesundheit verbessern und erhalten.

Von Oktober 2023 bis März 2024
 jeden Donnerstag von 19³⁰ - 21⁰⁰

Im Turnsaal Volksschule Altenberg

Beginn 5. Oktober 2023

Vorturnerinnen:

Viktoria Silber (Physiotherapeutin)

Katharina Knott (Yoga)

Anmeldung und Info bei Bert Baumgartner

Tel. 0650 6659445

alpenverein
altenberg



Veranstaltungstitel	Veranstalter	Datum	Uhrzeit	Veranstaltungsort
Frühschoppen	FF Altenberg	01.10.2023		Tennishalle
Herbstwanderung	Alpenverein	01.10.2023		
Gordon Familientraining (10tlg. Workshop)	Spiegeltreffpunkt Zwergelberg	04.10.2023	8:30-21:30	Familientreff Bewegungsraum
kfb-Halbtageswallfahrt	Pfarrre Altenberg	04.10.2023	13:00	
Konzert "Turn your radio on"	Chor - Viva Musica	06.10.2023		MS Turnsaal
Konzert "Turn your radio on"	Chor - Viva Musica	07.10.2023		MS Turnsaal
Papa-Kind-Frühstück	Spiegeltreffpunkt Zwergelberg	07.10.2023	9:00-11:00	Familientreff Garten
Film "Wir sind Champions"	KBW	13.10.2023	20:00	Pfarrsaal Altenberg
Duftende Hausapotheke für Kinder - Workshop	Spiegeltreffpunkt Zwergelberg	14.10.2023	9:00-13:00	Pfarrsaal Altenberg
A lustige Eicht-Vier Viertel hat 's Landl	Tanz- u. Brauchtumsgruppe Granit	14.10.2023	20:00	Gasthaus Prangl
Fußwallfahrt nach Riedegg - KMB	Pfarrre Altenberg	15.10.2023	06:45	
Gemeindeseniorentag	Marktgemeinde Altenberg	15.10.2023	09:15	Gasthaus Prangl
Frühstückstreff	Spiegeltreffpunkt Zwergelberg	18.10.2023	9:00-11:00	Familientreff Bewegungsraum
Vortrag der kfb und kmb	Katholische Frauenbewegung	18.10.2023	19:00	
Sturm und Maroni am Marktplatz	SPÖ-Ortsgruppe	21.10.2023		Marktplatz Altenberg
Jahresvollversammlung FF Oberbairing	FF Oberbairing	25.10.2023		Wirt z ' Bairing
K&K - Koller 's Kochen	Kulturverein Akzent	25.10.2023	19:00	Podium
Herbstwanderung	Naturfreunde	26.10.2023		Marktplatz Altenberg
Kinderfilm im Rahmen der Buchausstellung In Kooperation mit der Bücherei	Katholisches Bildungswerk	04.11.2023	15:00	Pfarrsaal Altenberg
Buchausstellung	Öffentliche Bibliothek	04.11.2023		Pfarrsaal Altenberg
Hubertusmesse	Pfarrre Altenberg	05.11.2023	09:30	Jagdgesellschaft
Buchausstellung	Öffentliche Bibliothek	05.11.2023		Pfarrsaal Altenberg
Altenbergwanderung	Naturfreunde und Alpenverein	05.11.2023		
Mitinhaberversammlung Raiffeisenbank Altenberg	Raiffeisenbank Altenberg	10.11.2023	19:30	Gasthaus Prangl
Film "Ein Licht zwischen den Wolken"	Katholisches Bildungswerk	10.11.2023	20:00	Pfarrsaal Altenberg
Messe mit Krankensalbung	Pfarrre Altenberg	11.11.2023	08:00	
Ball der FF Oberbairing	FF Oberbairing	11.11.2023		Wirt z ' Bairing
Figurentheater Zack Prack	Theatergruppe	12.11.2023	15:00	Theaterhaus Altenberg
Frühstückstreff	Spiegeltreffpunkt Zwergelberg	15.11.2023	9:00-11:00	Familientreff Bewegungsraum
kfb-Teamsitzung	Katholische Frauenbewegung	15.11.2023	19:00	
Jahresvollversammlung	FF Altenberg	17.11.2023		Gasthaus Prangl
Liesltanz - Volkstanzfest	Tanz- und Brauchtumsgruppe Granit	19.11.2023	20:00	Gasthaus Prangl
Punschstand FPÖ am Lisl-Kirtag	FPÖ-Ortsgruppe	19.11.2023		Marktplatz Altenberg
Blickwinkl Treffen	Pfarrre Altenberg	22.11.2023	19:00	
Jahresrückblick	Naturfreunde	24.11.2023		Gasthaus Prangl
Preisschnapsen und Punschstand	Sportunion DSG Altenberg - Sektion Fußball	25.11.2023		
Herbstkonzert im Turnsaal der MS Altenberg	Musikverein	25.11.2023	20:00	MS Turnsaal
Herbstkonzert im Turnsaal der MS Altenberg	Musikverein	26.11.2023	15:00	MS Turnsaal
Treffen der Wir Gemeinsam-Nachbarschaftshilfe mit Adventfeier	WIR GEMEINSAM - Nachbarschaftshilfe	28.11.2023	19:30	Pfarrsaal Altenberg
Adventkranzübergabe	Frauen in der ÖÖVP Altenberg	29.11.2023	14:00	Betreubares Wohnen
kfb-Workshop	Katholische Frauenbewegung	29.11.2023	18:00	



Termine sind auch auf der Homepage **www.altenberg.at** ersichtlich

Impressum: Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde Altenberg bei Linz, Marktplatz 1, 4203 Altenberg bei Linz, Tel: 07230/ 72 55 - 27,
Web: www.altenberg.at, E-Mail: gemeindeamt@altenberg.at,
Fotos: Marktgemeindeamt Altenberg bei Linz, privat, Rest namentlich gekennzeichnet,
Druck: Druckerei Haider, 4274 Schönau i. M.